

Allianz Investmentbank Aktiengesellschaft

# Quartalsbericht 2/2014 Fonds.

Allianz Invest: Bullenmarkt geht in Verlängerung

**Allianz** 

## Allianz Invest Fonds Übersicht

Allianz Invest Fonds	Anlageschwerpunkt	WP-Kenn-Nr. Aussch. Thesaur.		Erstausgabe	Seite
<b>Dachfonds</b>					
Allianz Invest Defensiv	100 % Renten	65767	65768	20.02.03	6
Allianz Invest Konservativ	75 % Renten, 25 % Aktien	73919	80924	07.05.99	7
Allianz Invest Klassisch	50 % Renten, 50 % Aktien	73920	80925	07.05.99	8
Allianz Invest Dynamisch	75 % Aktien, 25 % Renten	73921	80923	07.05.99	9
Allianz Invest Progressiv	100 % Aktien	73755	73753	21.06.00	10
Allianz Invest Portfolio Blue	100 % Anleihen-100 % Aktien (max. 15 % Rohst. u. Altern.)	A0HJB	A0HJC	14.04.10	11
<b>Weitere Fonds</b>					
Allianz Invest Solid	Geldmarktnaher Fonds	82469	A00Q0	10.10.97	12
Allianz Invest Eurorent	Geldmarktnaher Fonds	A05GX	A05H3	21.05.07	13
Allianz Invest Vorsorgefonds	Mündelsichere Anleihen inl. Emittenten	84879	72136	02.06.97	14
Allianz Invest Rentenfonds	Euroland-Anleihen	82468	73922	10.10.97	15
Allianz PIMCO Mortgage	US-Mortgage Backed Securities	67545	67546	22.05.02	16
Allianz PIMCO Corporate	Internat. Industrieanleihen	70649	70650	01.06.01	17
Allianz Invest Osteuropa Rentenfonds	Anleihen Zentral- und Osteuropas	7239	73925	01.10.99	18
Allianz Invest Aktienfonds	Euroland-Aktien	82329	73923	10.10.97	19
Allianz Invest Austria Plus	Aktien Österreichs sowie ost- europ. EU-Mitgliedsländer	61971	61140	05.10.04	20
Allianz Invest Nachhaltigkeitsfonds	Globale Aktien	AOAZV	AOAZW	15.09.08	21
Allianz Invest Osteuropafonds	Aktien Ost- und Südost- europas	80507	73924	20.02.98	22
Fonds-Lexikon					23
Impressum					24

## Ansprechpartner

### Retail Sales

Mag. (FH) Alexander Putz

Mag. Marguerite Bézard, Marcus Janda, Yvonne Pithan, Vera Wendelin

Tel. +43 1 505 54 80-4848; E-Mail: sales@allianzinvest.at

### Institutional Sales

Nicole Joham-Kerschbaumer, MBA

Andrea Böhm

Karl Leopold

Martina Sauer, B.A.

### Institutional Sales Osteuropa

Zoltan Ocsenas

Besuchen Sie uns auch im Internet unter [www.allianzinvest.at](http://www.allianzinvest.at)

# Allianz Invest Fonds.

## Allianz Invest Fonds.

Der Quartalsbericht liefert Ihnen die wichtigsten Zahlen und Fakten zu allen Allianz Invest Fonds.

Auf den folgenden Seiten werden die einzelnen Fonds im Detail dargestellt. Es werden die Wertentwicklung, Fondsstruktur und statistischen Daten angegeben. Weiters berichten die Fondsmanager über das vergangene Quartal mit den aktuellen Marktgegebenheiten und Einflüssen auf die von ihnen gemanagten Fonds.

## Risiko und Ertrag.

Die folgende Darstellung zeigt Ihnen die gesamte Palette der Allianz Invest Publikumsfonds hinsichtlich Risiko- und Ertragserwartung.

Wir empfehlen bei jedem Investment eine Mindestbeholddauer, um die unterschiedlich hohen Kursschwankungen zu glätten.

Die Allianz Invest Kapitalanlagegesellschaft bietet Ihnen einen Überblick über eine Reihe von Investmentfonds verschiedener Anlageklassen.

Je höher das Risikoprofil gewählt wird, desto höher sind die Ertragschancen, jedoch ist der Fonds höheren Preisschwankungen ausgesetzt.

## Risiko- und Ertragsprofil.

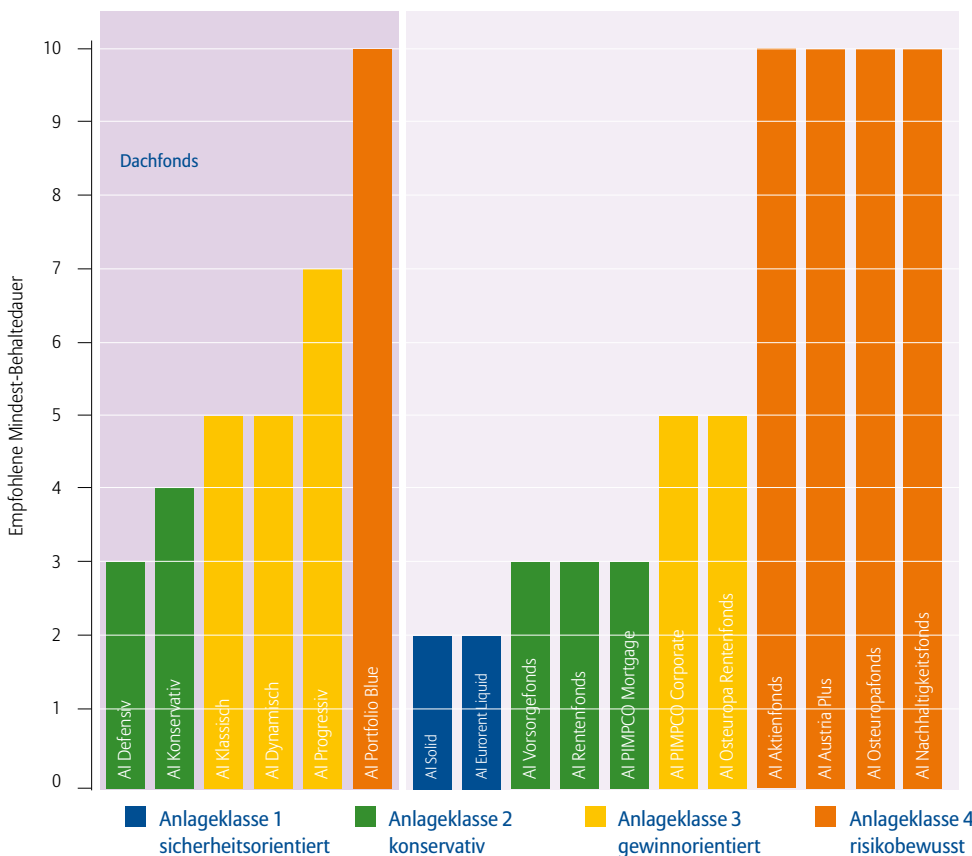
Der Risiko- und Ertragsindikator basiert auf der Wertschwankung des Fonds in den letzten fünf Jahren und wird in Abstufungen von 1 bis 7 angegeben. Aufgrund von Marktbewegungen kann sich der Risiko- und Ertragsindikator im Zeitverlauf ändern. Ab sofort bestimmt der jeweils aktuelle Risiko- und Ertragsindikator in welche der vier Anlageklassen der Fonds eingeteilt wird. Da sich der SRRI laufend ändern kann, kann auch die Anlageklassenzuordnung Änderungen unterworfen sein.

### Risiko- und Ertragsindikatoren (SRRI)

← Typischerweise geringere Rendite & Geringeres Risiko      Typischerweise höhere Rendite & Höheres Risiko →



### Anlageklasse





Martin Bruckner  
Vorstand der Allianz Investmentbank AG



Mag. Christian Ramberger  
Geschäftsführer der Allianz Invest KAG

## Allianz Invest: Bullenmarkt geht in Verlängerung

- Strategie für drittes Quartal: Europäische Aktien leicht übergewichten
- Erste Anzeichen: Kapitalmärkte vor Normalisierung
- Aktienmärkte im Bann der Reflationierung

„Wir stehen im sechsten Jahr eines globalen Bullenmarktes, wenngleich erste Anzeichen einer Normalisierung erkennbar sind“, erklärte Martin Bruckner, Vorstandsmitglied der Allianz Investmentbank und Chief Investment Officer der Allianz Gruppe in Österreich, am Dienstag vor Journalisten.

### Kennzeichen der Normalisierung

Wirft man einen Blick auf langfristige Entwicklungen seit Beginn der Krise im Jahr 2007, so lassen sich Kennzeichen einer Normalisierung an den Kapitalmärkten ableiten: In den USA kommt das Kreditwachstum wieder zurück, auch die Arbeitslosigkeit sinkt und die Inflation steigt langsam an. Nachdem die Notenbanken weltweit in den letzten sechs Jahren ihre Bilanzen massiv ausgeweitet haben, scheint die Federal Reserve als erste schon langsam eine Trendwende einzuleiten: „Das Quantitative Easing in den USA wird voraussichtlich im Herbst auslaufen, eine erste Zinserhöhung wird für das erste Halbjahr

2015 erwartet“, erklärt Mag. Christian Ramberger, Geschäftsführer der Allianz Invest KAG. Auf der Asset-Seite gab es seit 2007 zahlreiche Zuflüsse in Anleihen, eine leichte Trendwende zugunsten von Aktien war 2013 zu beobachten. „Sowohl Aktien- als auch Anleihenmärkte sind seit mehr als fünf Jahren im Bullenmodus, den besten Teil des Weges haben wir schon hinter uns“, so Ramberger.

### Historischer Vergleich: Bullenmärkte mit großem Performance-Spektrum

Im globalen Durchschnitt bewegte sich die Gewinnentwicklung bei den Unternehmen zuletzt seitwärts – dies müsse aber nicht das Ende des Zyklus bedeuten, wie ein Blick auf die Geschichte von Bullenmärkten zeigt: Wie das Beispiel von Deutschland darlegt, wiesen Aktienmärkte nach Rezessionsjahren für unterschiedliche Zeiträume eine positive Entwicklung auf: Die Dauer der positiven Performance ist jedoch unterschiedlich: Nach 1967 hielt der Bullenmarkt drei Jahre

an – der DAX legte um 106 Prozent zu. Zwischen Oktober 1974 und 1978 verzeichnete der DAX einen Anstieg von 64 Prozent, zwischen März 2003 und Mitte 2007 eine Performance von 268 Prozent. Längere Aufwärtsphasen gab es bis dato nur in der Periode ab August 1982, als der DAX im bis dato längsten Zeitraum von 7,5 Jahren um 313 Prozent anstieg. Die stärkste Performance verzeichnete der DAX zwischen Oktober 1992 und Anfang 2000, als dieser in 7¼ Jahren um 468 Prozent zulegen.

### Globale Wirtschaft zeigt sich robust

Auch aktuell scheint die Rekordjagd an den Börsen nicht abzubrechen, zumal die starke Performance seit März 2009 anhält: Der DAX hat seit seinem letzten Tiefststand im März 2009 um 167 Prozent zugelegt. „Auch wenn die Unternehmensgewinne sich zuletzt seitwärts entwickelt haben: Die Aktienmärkte befinden sich weiterhin im Bann der Reflationierung“, erklärt Mag. Christian Ramberger, Geschäftsführer der Allianz Invest KAG. Wirft man einen Blick auf die volkswirtschaftlichen Prognosen, so sollte das globale Wachstum für 2014 laut aktuellen Schätzungen bei 3,0 Prozent liegen. Die Vereinigten Staaten sind wetterbedingt schwächer gestartet, jedoch dürfte sich das Wachstum im zweiten Quartal deutlich beschleunigen. Die Eurozone profitiert vom starken Wachstum Deutschlands und der Erholung der Peripherie, Frankreich bremst jedoch den Aufschwung. „Die Staatsschuldenkrise an den Finanzmärkten ist jedenfalls überwunden“, so Ramberger.

### Asset Allocation in Q3: Europäische Aktien weiter übergewichtet

„Im derzeitigen Umfeld raten wir den Anlegern, Aktien gegenüber Anleihen überzugewichten“, erklärte Bruckner die Anlagestrategie der Allianz für das kommende Quartal. Auf der Aktienseite

empfiehlt die Allianz, Europa über- und Japan untergewichtet sowie Emerging Markets und die USA neutral zu halten. Für europäische Aktien sprechen die Verbesserung der Konjunkturindikatoren sowie weiter rückläufige Risikospreads. Die US-Märkte sind relativ gesehen nicht mehr günstig bewertet, trotz der Konjunkturschwäche laufen die Gewinne der US-Unternehmen weiterhin gut. In Japan hat die Umsatzsteuererhöhung die wirtschaftliche Entwicklung stark in Mitleidenschaft gezogen, in den Emerging Markets haben internationale Investoren damit begonnen, ihre Positionierungen weiter zu erhöhen. Auf der Anleienseite empfiehlt die Allianz, Unternehmensanleihen gegenüber Staatsanleihen weiterhin zu bevorzugen. Innerhalb der Staatsanleihen ist der Ausblick für die Eurozone positiver als für die USA, bei den Spreadprodukten Corporates vor Emerging Markets. Bei Unternehmensanleihen rechtfertigen das Anziehen des globalen Wirtschaftswachstums, niedrige Ausfallsraten sowie die gute Bilanzsituation der Unternehmen weiterhin eine stärkere Positionierung. In den USA sprechen sowohl die Konjunkturentwicklung als auch die Politik der Notenbank für steigende Anleiherenditen. Anleihen aus Emerging Markets konnten sich im ersten Quartal überraschend positiv entwickeln. Die verhaltene konjunkturelle Situation in manchen Emerging Markets belastet, weshalb in der Positionierung weiterhin Vorsicht angebracht ist.

Wien, am 1. Juli 2014  
 Martin Bruckner  
 Vorstand Allianz Investmentbank AG  
 Chief Investment Officer der  
 Allianz Gruppe in Österreich

Mag. Christian Ramberger  
 Geschäftsführer der Allianz Invest KAG

Asset-Allocation Juli 2014			
	Europa	USA	Emerging Markets
Aktien	übergewichten	neutral	neutral
Anleihen	neutral	untergewichten	untergewichten

Die Einschätzungen stehen wie immer unter den nachfolgend angegebenen Vorbehalten.

Bei der vorliegenden Pressemitteilung handelt es sich um eine Marketingmitteilung. Die vorliegende Marketingmitteilung stellt keine Anlageanalyse, Anlageberatung oder Anlageempfehlung dar. Insbesondere ist sie kein Angebot und keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Investmentfondsanteilen.

#### Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Soweit wir in diesem Dokument Prognosen oder Erwartungen äußern oder die Zukunft betreffende Aussagen machen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Neben weiteren hier nicht aufgeführten Gründen können sich Abweichungen aus Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, vor allem in Allianz Kerngeschäftsfeldern und -märkten, aus Akquisitionen sowie der anschließenden Integration von Unternehmen und aus Restrukturierungsmaßnahmen ergeben. Abweichungen können außerdem aus dem Ausmaß oder der Häufigkeit von Versicherungsfällen (zum Beispiel durch Naturkatastrophen), der Entwicklung der Schadenskosten, Stornoraten, Sterblichkeits- und Krankheitsraten beziehungsweise -tendenzen und, insbesondere im Bankbereich, aus der Ausfallrate von Kreditnehmern resultieren. Auch die Entwicklungen der Finanzmärkte (z.B. Marktschwankungen oder Kreditausfälle) und der Wechselkurse sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, können entsprechenden Einfluss haben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen. Die hier dargestellten Sachverhalte können auch durch Risiken und Unsicherheiten beeinflusst werden, die in den jeweiligen Meldungen der Allianz SE an die US Securities and Exchange Commission beschrieben werden. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, Zukunftsaussagen zu aktualisieren.

# Allianz Invest Defensiv.

Dachfonds



Der Dachfonds investiert zu 100 % in Rentenfonds. Es wird ein optimaler Mix aus sicheren Anleihen und alternativen Bondinvestments zusammengestellt.

**Key facts**

Fondsmanager:

Mag.(FH) Michael Molzar

Mag. Doris Kals, CFA

Erstausgabe:

20.02.2003

SRRI 3 \*\*

Anlageklasse 2

Fondswährung EUR

Ausgabeaufschlag in %:

3,00

VWG <sup>1)</sup> in % p.a.:

zzt. 0,20

ISIN:

AT0000657689 (T)

AT0000657671 (A)

Ausschüttung 15.11.j.J.

Depotbank: Allianz

Investmentbank AG

Fondsvermögen:

29,47 Mio. Euro

Geschäftsjahr:

15.09. - 14.09.

Kursveröffentlichung:

[www.allianzinvest.at](http://www.allianzinvest.at)

Der Standard

Verwaltungsgesellschaft:

Allianz Invest Kapital-

anlagegesellschaft mbH

<sup>1)</sup> VWG: Verwaltungsgebühr

<sup>2),4)</sup> siehe letzte Seite

<sup>3)</sup> Der Ausgabeaufschlag wird lediglich am Tag der Anlage berücksichtigt. Beispiel: Anlagesumme von EUR 1.000 wird am Tag der Anlage um den Ausgabeaufschlag von 3 % (EUR 29,12) vermindert.

## Anlageziel:

Ertragssteigerung durch mittel- bis langfristige Veranlagung in einem ausgewogenen und aktiv gemanagten Mix aus diversen Rentenkategorien mit Schwerpunkt im Euroraum (für Pensions- und Abfertigungsrückstellungen gem. § 14 EStG geeignet).

## Bericht des Fondsmanagers.

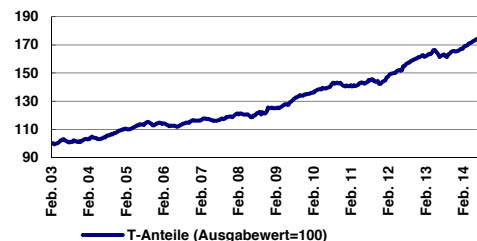
Das weitere Maßnahmenpaket der EZB im Juni, die Erholung der Konjunkturindikatoren in den USA, fallende Inflationsraten in der Eurozone und das lebhaftere M&A-Geschäft führten bei Aktien- wie Anleihenmärkten im zweiten Quartal zu positiven Erträgen. Die anhaltende Krise in der Ukraine, Unruhen im Irak und schwächere Konjunkturdaten im Euroraum belasteten die Märkte nur kurzzeitig.

Der Allianz Invest Defensiv konnte auch im 1. Quartal 2013 eine deutlich positive Rendite erwirtschaften. Übergewichtet wurden weiterhin Unternehmensanleihen sowie Anleihen von Peripherieländern.

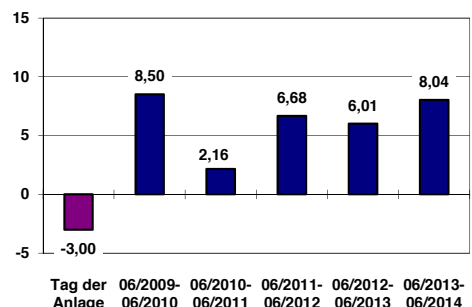
### Wertentwicklung in % <sup>4)</sup> \*

1 Jahr	8,04 %	p.a.
3 Jahre	6,92 %	p.a.
5 Jahre	6,26 %	p.a.
10 Jahre	5,35 %	p.a.
seit Fondsbeginn	5,00 %	p.a.

### Wertentwicklung seit Fondsbeginn <sup>4)</sup>



### Jährliche Wertentwicklung in % <sup>2,3)</sup>



\* Quelle: OeKB

Der Investmentfonds kann gemäß den von der FMA bewilligten Fondsbestimmungen mehr als 35 vH seines Fondsvermögens in Wertpapiere und/oder Geldmarktinstrumente von öffentlichen Emittenten anlegen. Eine genaue Auflistung dieser Emittenten findet sich im Prospekt, Abschnitt II, Punkt 14.

\*\* SRRI: Risiko- und Ertragsprofil. Das Risiko-Ertrags-Profil bezieht sich auf die Vergangenheit und kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko-Ertrags-Profil herangezogen werden. Eine Einstufung in Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt. Die Risikoeinstufung kann sich im Laufe der Zeit ändern.



# Allianz Invest Konservativ.

Allianz Invest Konservativ investiert in internationale Renten- und Aktienfonds mit globaler Streuung. Der Rentenanteil beträgt rund 75 % des Fondsvermögens.

**Key facts**

Fondsmanager:

Mag.(FH) Michael Molzar

Mag. Ingrid Bach

Erstausgabe:

07.05.1999

SRRI 3 \*\*

Anlageklasse 2

Fondswährung EUR

Ausgabeaufschlag in %:

3,00

VWG<sup>1)</sup> in % p.a.:

zzt. 0,37 (max. 1,00)

ISIN:

AT0000809249 (T)

AT0000739198 (A)

Ausschüttung 15.11.j.J.

Depotbank: Allianz Investmentbank AG

Fondsvermögen:

47,77 Mio. Euro

Geschäftsjahr:

15.09. - 14.09.

Kursveröffentlichung:

www.allianzinvest.at

Der Standard

Verwaltungsgesellschaft:

Allianz Invest Kapital-

anlagegesellschaft mbH

<sup>1)</sup> VWG: Verwaltungsgebühr

<sup>2),4)</sup> siehe letzte Seite

<sup>3)</sup> Der Ausgabeaufschlag wird lediglich am Tag der Anlage berücksichtigt. Beispiel: Anlagesumme von EUR 1.000 wird am Tag der Anlage um den Ausgabeaufschlag von 3 % (EUR 29,12) vermindert.

## Anlageziel:

Das Anlageziel bei diesem Fonds ist kontinuierlicher Vermögensaufbau unter Beachtung konservativer Anlagegrundsätze (für Pensions- und Abfertigungsrückstellungen gem. § 14 EStG geeignet).

## Bericht des Fondsmanagers.

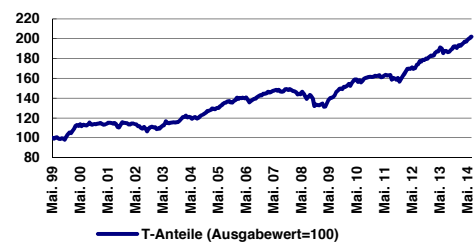
Das weitere Maßnahmenpaket der EZB im Juni, die Erholung der Konjunkturindikatoren in den USA, fallende Inflationsraten in der Eurozone und das lebhaftere M&A-Geschäft führten bei Aktien- wie Anleihenmärkte im zweiten Quartal zu positiven Erträgen. Die anhaltende Krise in der Ukraine, Unruhen im Irak und schwächere Konjunkturdaten im Euroraum belasteten die Märkte nur kurzzeitig.

Im Allianz Invest Konservativ ist man weiterhin Übergewichtet in Unternehmensanleihen und Anleihen der Peripheriestaaten. Im Aktienbereich wurde das Untergewicht in Emerging Markets Aktien neutralisiert und somit Gewinne mitgenommen. Übergewichtet ist man weiterhin in europäischen Aktien.

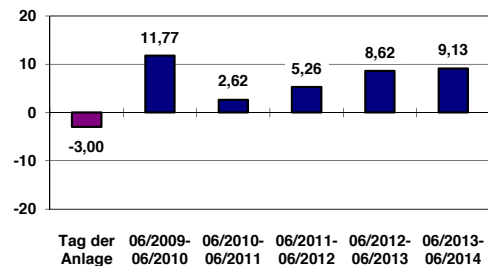
### Wertentwicklung in %<sup>4)</sup> \*

1 Jahr	9,13 %	p.a.
3 Jahre	7,67 %	p.a.
5 Jahre	7,44 %	p.a.
10 Jahre	5,27 %	p.a.
15 Jahre	4,84 %	p.a.
seit Fondsbeginn	4,75 %	p.a.

### Wertentwicklung seit Fondsbeginn<sup>4)</sup>



### Jährliche Wertentwicklung in %<sup>2,3)</sup>



\* Quelle: OeKB

Der Investmentfonds kann gemäß den von der FMA bewilligten Fondsbestimmungen mehr als 35 vH seines Fondsvermögens in Wertpapiere und/oder Geldmarktinstrumente von öffentlichen Emittenten anlegen. Eine genaue Auflistung dieser Emittenten findet sich im Prospekt, Abschnitt II, Punkt 14.

\*\* SRRI: Risiko- und Ertragsprofil. Das Risiko-Ertrags-Profil bezieht sich auf die Vergangenheit und kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko-Ertrags-Profil herangezogen werden. Eine Einstufung in Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt. Die Risikoeinstufung kann sich im Laufe der Zeit ändern.



# Allianz Invest Klassisch.

Allianz Invest Klassisch investiert in internationale Renten- und Aktienfonds mit globaler Streuung. Renten- und Aktienanteil betragen je rund 50 % des Fondsvermögens.

**Key facts**

Fondsmanager:

Mag. (FH) Michael Molzar

Mag. Ingrid Bach

Erstausgabe:

07.05.1999

SRRI 4 \*\*

Anlageklasse 3

Fondswährung EUR

Ausgabeaufschlag in %:

3,50

VWG <sup>1)</sup> in % p.a.:

zzt. 0,45

ISIN:

AT0000809256 (T)

AT0000739206 (A)

Ausschüttung 15.11.j.J.

Depotbank: Allianz

Investmentbank AG

Fondsvermögen:

107,07 Mio. Euro

Geschäftsjahr:

15.09. - 14.09.

Kursveröffentlichung:

www.allianzinvest.at

Der Standard

Verwaltungsgesellschaft:

Allianz Invest Kapital-

anlagegesellschaft mbH

<sup>1)</sup> VWG: Verwaltungsgebühr

<sup>2), 4)</sup> siehe letzte Seite

<sup>3)</sup> Der Ausgabeaufschlag wird lediglich am Tag der Anlage berücksichtigt. Beispiel: Anlagesumme von EUR 1.000 wird am Tag der Anlage um den Ausgabeaufschlag von 3,5 % (EUR 33,82) vermindert.

## Anlageziel:

Das Anlageziel bei diesem Fonds ist kontinuierlicher Vermögensaufbau unter Wahrung von Wachstumschancen (für Pensions- und Abfertigungsrückstellungen gem. § 14 EStG geeignet).

## Bericht des Fondsmanagers.

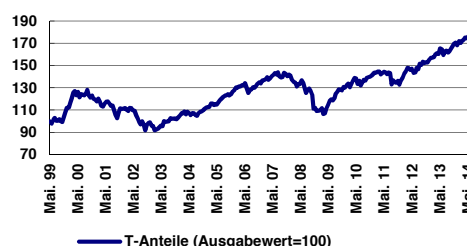
Das weitere Maßnahmenpaket der EZB im Juni, die Erholung der Konjunkturindikatoren in den USA, fallende Inflationsraten in der Eurozone und das lebhafte M&A-Geschäft führten bei Aktien- wie Anleihenmärkte im zweiten Quartal zu positiven Erträgen. Die anhaltende Krise in der Ukraine, Unruhen im Irak und schwächere Konjunkturdaten im Euroraum belasteten die Märkte nur kurzzeitig.

Im Allianz Invest Klassisch ist man weiterhin Übergewichtet in Unternehmensanleihen und Anleihen der Peripheriestaaten. Im Aktienbereich wurde das Untergewicht in Emerging Markets Aktien neutralisiert und somit Gewinne mitgenommen. Übergewichtet ist man weiterhin in europäischen Aktien.

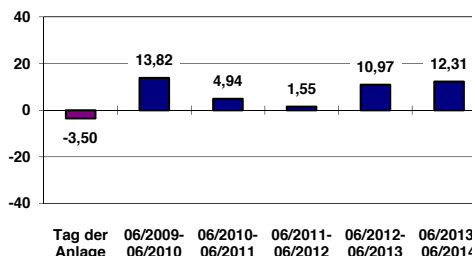
### Wertentwicklung in % <sup>4)</sup> \*

1 Jahr	12,31 %	p.a.
3 Jahre	8,19 %	p.a.
5 Jahre	8,63 %	p.a.
10 Jahre	5,21 %	p.a.
15 Jahre	3,92 %	p.a.
seit Fondsbeginn	3,93 %	p.a.

### Wertentwicklung seit Fondsbeginn <sup>4)</sup>



### Jährliche Wertentwicklung in % <sup>2,3)</sup>



\* Quelle: OeKB

Der Investmentfonds kann gemäß den von der FMA bewilligten Fondsbestimmungen mehr als 35 vH seines Fondsvermögens in Wertpapiere und/oder Geldmarktinstrumente von öffentlichen Emittenten anlegen. Eine genaue Auflistung dieser Emittenten findet sich im Prospekt, Abschnitt II, Punkt 14.

\*\* SRRI: Risiko- und Ertragsprofil. Das Risiko-Ertrags-Profil bezieht sich auf die Vergangenheit und kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko-Ertrags-Profil herangezogen werden. Eine Einstufung in Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt. Die Risikoeinstufung kann sich im Laufe der Zeit ändern.



# Allianz Invest Dynamisch.



Allianz Invest Dynamisch investiert in internationale Renten- und Aktienfonds mit globaler Streuung. Der Aktienanteil beträgt rund 75 % des Fondsvermögens.

**Key facts**

Fondsmanager:

Mag.(FH) Michael Molzar

Mag. Ingrid Bach

Erstausgabe:

07.05.1999

SRRI 5 \*\*

Anlageklasse 3

Fondswährung EUR

Ausgabeaufschlag in %:

4,00

VWG <sup>1)</sup> in % p.a.:

zzt. 0,50 (max.1,00)

ISIN:

AT0000809231 (T)

AT0000739214 (A)

Ausschüttung 15.11.j.J.

Depotbank: Allianz

Investmentbank AG

Fondsvermögen:

58,90 Mio. Euro

Geschäftsjahr:

15.09. - 14.09.

Kursveröffentlichung:

[www.allianzinvest.at](http://www.allianzinvest.at)

Der Standard

Verwaltungsgesellschaft:

Allianz Invest Kapital-

anlagegesellschaft mbH

<sup>1)</sup> VWG: Verwaltungsgebühr

<sup>2),4)</sup> siehe letzte Seite

<sup>3)</sup> Der Ausgabeaufschlag wird lediglich am Tag der Anlage berücksichtigt. Beispiel: Anlagesumme von EUR 1.000 wird am Tag der Anlage um den Ausgabeaufschlag von 4 % (EUR 38,46) vermindert.

## Anlageziel:

Das Anlageziel bei diesem Fonds ist Vermögensaufbau unter Ausnutzung des Gewinnwachstums von erstklassigen börsennotierten Unternehmen.

## Bericht des Fondsmanagers.

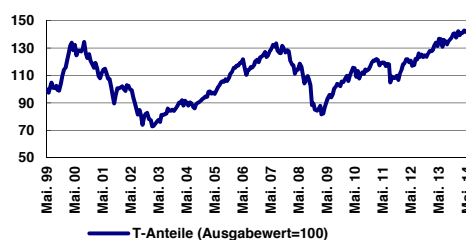
Das weitere Maßnahmenpaket der EZB im Juni, die Erholung der Konjunkturindikatoren in den USA, fallende Inflationsraten in der Eurozone und das lebhaftere M&A-Geschäft führten bei Aktien- wie Anleihenmärkte im zweiten Quartal zu positiven Erträgen. Die anhaltende Krise in der Ukraine, Unruhen im Irak und schwächere Konjunkturdaten im Euroraum belasteten die Märkte nur kurzzeitig.

Im Allianz Invest Dynamisch ist man weiterhin Übergewichtet in Unternehmensanleihen und Anleihen der Peripheriestaaten. Im Aktienbereich wurde das Untergewicht in Emerging Markets Aktien neutralisiert und somit Gewinne mitgenommen. Übergewichtet ist man weiterhin in europäischen Aktien.

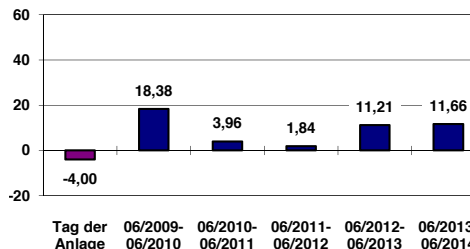
### Wertentwicklung in % <sup>4)</sup> \*

1 Jahr	11,66 %	p.a.
3 Jahre	8,15 %	p.a.
5 Jahre	9,26 %	p.a.
10 Jahre	4,91 %	p.a.
15 Jahre	2,49 %	p.a.
seit Fondsbeginn	2,57 %	p.a.

### Wertentwicklung seit Fondsbeginn <sup>4)</sup>



### Jährliche Wertentwicklung in % <sup>2,3)</sup>



\* Quelle: OeKB

Der Investmentfonds kann gemäß den von der FMA bewilligten Fondsbestimmungen mehr als 35 vH seines Fondsvermögens in Wertpapiere und/oder Geldmarktinstrumente von öffentlichen Emittenten anlegen. Eine genaue Auflistung dieser Emittenten findet sich im Prospekt, Abschnitt II, Punkt 14.

\*\* SRRI: Risiko- und Ertragsprofil. Das Risiko-Ertrags-Profil bezieht sich auf die Vergangenheit und kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko-Ertrags-Profil herangezogen werden. Eine Einstufung in Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt. Die Risikoeinstufung kann sich im Laufe der Zeit ändern.

# Allianz Invest Progressiv.

Allianz Invest Progressiv investiert zu 100 % in Aktienfonds. Die Risikostreuung erfolgt global in alle wichtigen Finanzplätze.

**Key facts**

Fondsmanager:

Mag.(FH) Michael Molzar  
Mag. Ingrid Bach

Erstausgabe:

21.06.2000

SRRI 6 \*\*

Anlageklasse 3

Fondswährung EUR

Ausgabeaufschlag in %:

4,50

VWG <sup>1)</sup> in % p.a.:

0,53 (max. 1,00)

ISIN:

AT0000737531 (T)

AT0000737556 (A)

Ausschüttung 15.11.j.J.

Depotbank: Allianz

Investmentbank AG

Fondsvermögen:

8,90 Mio Euro

Geschäftsjahr:

15.09. - 14.09.

Kursveröffentlichung:

www.allianzinvest.at

Der Standard

Verwaltungsgesellschaft:

Allianz Invest Kapital-

anlagegesellschaft mbH

<sup>1)</sup> VWG: Verwaltungsgebühr

<sup>2,4)</sup> siehe letzte Seite

<sup>3)</sup> Der Ausgabeaufschlag wird lediglich am Tag der Anlage berücksichtigt. Beispiel: Anlagesumme von EUR 1.000 wird am Tag der Anlage um den Ausgabeaufschlag von 4,5 % (EUR 43,06) vermindert.

## Anlageziel:

Das Anlageziel bei diesem Fonds ist Vermögensaufbau unter Ausnutzung des Gewinnwachstums von erstklassigen börsennotierten Unternehmen.

## Bericht des Fondsmanagers.

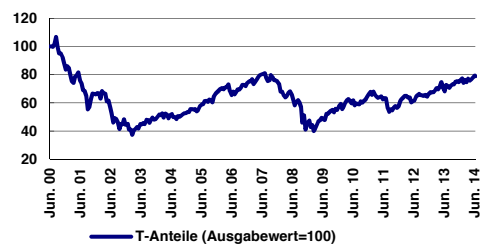
Das weitere Maßnahmenpaket der EZB im Juni, die Erholung der Konjunkturindikatoren in den USA und das lebhaftere M&A-Geschäft führten die Aktienmärkte im zweiten Quartal auf neue Allzeithochs. Die anhaltende Krise in der Ukraine, Unruhen im Irak und schwächere Konjunkturdaten im Euroraum belasteten die Märkte nur kurzzeitig.

Im 2. Quartal 2014 wurde das Untergewicht in Emerging Markets Aktien neutralisiert und somit Gewinne mitgenommen. Übergewichtet ist man weiterhin in europäischen Aktien.

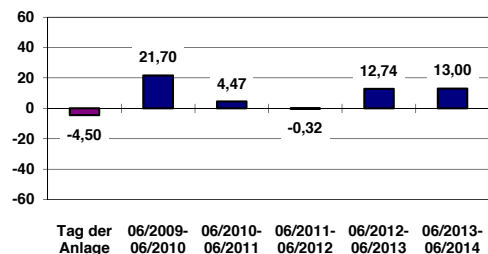
### Wertentwicklung in % <sup>4)</sup> \*

1 Jahr	13,00 %	p.a.
3 Jahre	8,31 %	p.a.
5 Jahre	10,06 %	p.a.
10 Jahre	4,27 %	p.a.
seit Fondsbeginn	-1,66 %	p.a.

### Wertentwicklung seit Fondsbeginn <sup>4)</sup>



### Jährliche Wertentwicklung in % <sup>2,3)</sup>



\* Quelle: OeKB

**Der in dieser Unterlage beschriebene Investmentfonds weist aufgrund der Zusammensetzung seines Portfolios eine erhöhte Volatilität auf. Der Investmentfonds kann gemäß den von der FMA bewilligten Fondsbestimmungen mehr als 35 vH seines Fondsvermögens in Wertpapieren und/oder Geldmarktinstrumenten von öffentlichen Emittenten anlegen. Eine genaue Auflistung dieser Emittenten findet sich im Prospekt, Abschnitt II, Punkt 14.**

\*\* SRRI: Risiko- und Ertragsprofil. Das Risiko-Ertrags-Profil bezieht sich auf die Vergangenheit und kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko-Ertrags-Profil herangezogen werden. Eine Einstufung in Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt. Die Risikoeinstufung kann sich im Laufe der Zeit ändern.

# Allianz Invest Portfolio Blue.

Die Veranlagungen erfolgen flexibel in Aktien- und Anleihenfonds mit globaler Streuung. Rohstoffe und Alternative Investments werden derzeit in Form von Investmentfondsveranlagungen in Summe bis max. 15 % beigemischt. Es erfolgt keine starre Aufteilung in Aktien oder Anleihen.

**Key facts**

Fondsmanager:

Mag.(FH) Michael Molzar

Mag. Doris Kals, CFA

Erstausgabe:

14.04.2010

SRRI 4 \*\*

Anlageklasse 4

Fondswährung EUR

Ausgabeaufschlag in %:

5,00

VWG<sup>1)</sup> in % p.a.:

zzt. 0,70 (max. 1,50)

ISIN:

AT0000A0HJC2 (T)

AT0000A0HJB4 (A)

Ausschüttung 15.11.j.J.

Depotbank: Allianz

Investmentbank AG

Fondsvermögen:

1,90 Mio. Euro

Geschäftsjahr:

15.09. - 14.09.

Kursveröffentlichung:

www.allianzinvest.at

Der Standard

Verwaltungsgesellschaft:

Allianz Invest Kapital-

anlagegesellschaft mbH

<sup>1)</sup> VWG: Verwaltungsgebühr

<sup>2),4)</sup> siehe letzte Seite

<sup>3)</sup> Der Ausgabeaufschlag wird lediglich am Tag der Anlage berücksichtigt.

Beispiel: Anlagesumme von EUR 1.000 wird am Tag der Anlage um den Ausgabeaufschlag von 5 % (EUR 47,62) vermindert.

## Anlageziel:

Langfristiges Kapitalwachstum durch flexible Veranlagung in Aktien und Anleihen.

15 % dürfen in Rohstoffe und Alternatives veranlagt werden.

## Bericht des Fondsmanagers.

Das weitere Maßnahmenpaket der EZB im Juni, die Erholung der Konjunkturindikatoren in den USA, fallende Inflationsraten in der Eurozone und das lebhafte M&A-Geschäft führten bei Aktien- wie Anleihenmärkte im zweiten Quartal zu positiven Erträgen. Die anhaltende Krise in der Ukraine, Unruhen im Irak und schwächere Konjunkturdaten im Euroraum belasteten die Märkte nur kurzzeitig.

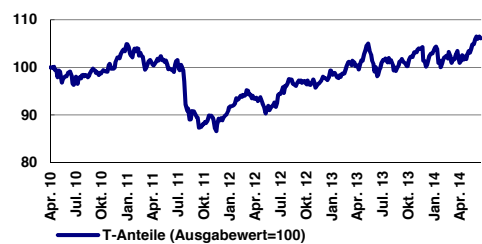
Im Allianz Invest Dynamisch ist man weiterhin Übergewichtet in Unternehmensanleihen und Anleihen der Peripheriestaaten. Im Aktienbereich wurde das Untergewicht in Emerging Markets Aktien neutralisiert und somit Gewinne mitgenommen. Übergewichtet ist man weiterhin in europäischen Aktien.

Vor dem Hintergrund des positiven Umfeldes an den Aktienmärkten wurde die Aktienquote wieder sukzessive erhöht und betrug zeitweise 70 %, was sich durchaus bezahlt machte, da Aktien die Rentenmärkte outperformen konnten.

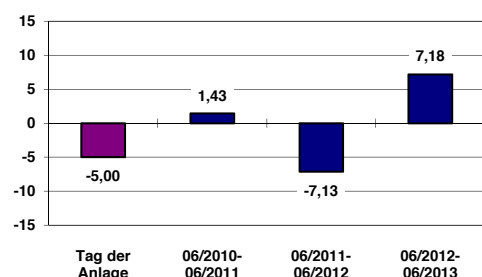
### Wertentwicklung in %<sup>4)</sup> \*

1 Jahr	7,18 %	p.a.
3 Jahre	2,19 %	p.a.
seit Fondsbeginn	1,41 %	p.a.

### Wertentwicklung seit Fondsbeginn<sup>4)</sup>



### Jährliche Wertentwicklung in %<sup>2,3)</sup>



Die Finanzmarktaufsicht warnt: Der Fonds kann bis zu 100 % in Veranlagungen gem. § 166 Abs. 1 Z3 InvFG2011 (Alternative Investments) investieren, die im Vergleich zu traditionellen Anlagen ein erhöhtes Anlagenrisiko mit sich bringen. Insbesondere kann es bei diesen Veranlagungen zu einem Verlust bis hin zum Totalausfall des darin veranlagten Kapitals kommen.

\* Quelle: OeKB

Der Investmentfonds kann gemäß den von der FMA bewilligten Fondsbestimmungen mehr als 35 vH seines Fondsvermögens in Wertpapiere und/oder Geldmarktinstrumente von öffentlichen Emittenten anlegen. Eine genaue Auflistung dieser Emittenten findet sich im Prospekt, Abschnitt II, Punkt 14.

\*\* SRRI: Risiko- und Ertragsprofil. Das Risiko-Ertrags-Profil bezieht sich auf die Vergangenheit und kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko-Ertrags-Profil herangezogen werden. Eine Einstufung in Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt. Die Risikoeinstufung kann sich im Laufe der Zeit ändern.

# Allianz Invest Solid.

Die Veranlagungen erfolgen am Geldmarkt und in Anleihen mit einer Restlaufzeit von vorwiegend ein bis drei Jahren.

Key facts  
Fondsmanager:  
Mag. Anton Kuzmanoski  
Samer Taher

Erstausgabe:  
10.10.1997

SRRI 2 \*\*  
Anlageklasse 1

Fondswährung EUR  
Ausgabeaufschlag in %:  
1,00  
VWG <sup>1)</sup> in % p.a.:  
zzt. 0,25 (max. 0,50)

ISIN:  
AT0000A00Q03 (T)  
AT0000824693 (A)  
Ausschüttung 15.11.j.J.

Depotbank: Allianz  
Investmentbank AG  
Fondsvermögen:  
42,53 Mio. Euro  
Geschäftsjahr:  
15.09. - 14.09.

Kursveröffentlichung:  
[www.allianzinvest.at](http://www.allianzinvest.at)  
Der Standard

Verwaltungsgesellschaft:  
Allianz Invest Kapital-  
anlagegesellschaft mbH

<sup>1)</sup> VWG: Verwaltungsgebühr

<sup>2),4)</sup> siehe letzte Seite

<sup>3)</sup> Der Ausgabeaufschlag wird lediglich am Tag der Anlage berücksichtigt. Beispiel: Anlagesumme von EUR 1.000 wird am Tag der Anlage um den Ausgabeaufschlag von 1 % (EUR 9,90) vermindert.

## Anlageziel:

**Kurzfristige Veranlagung; Ertragssteigerung der Veranlagung in kurzfristigen fix verzinsten sowie variabel verzinsten Anleihen.**

## Bericht des Fondsmanagers.

In Bezug auf die Konjunktur in der Eurozone war die Inflationsrate im zweiten Quartal dieses Jahres rückläufig und notiert am Tiefstand seit Ende 2009. In Folge der schwachen Konjunkturerholung und des Anstiegs des Euros, geht man von einer längeren Phase der niedrigen Teuerung aus.

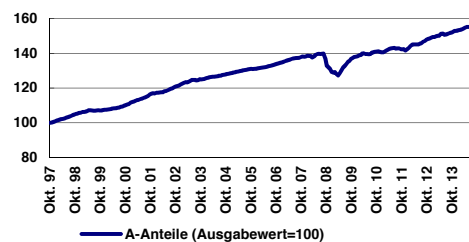
Die sinkende Inflationsrate in der Eurozone hat die EZB im Juni veranlasst, den Hauptfinanzierungssatz auf 0,15 % zu senken und den Einlagensatz auf -0,10 %, was einer Strafgebühr auf Einlagen von Banken bei der EZB gleichkommt. Dieses Maßnahmenpaket sowie Spekulationen um umfangreiche Staatsanleihenkäufe („QE“) haben dazu beigetragen, dass die zehnjährigen Renditen für deutsche Staatsanleihen um rund 20 Basispunkte auf 1,25 % fallen und sorgten für eine Einengung der Risikoaufschläge für Peripherieländer gegenüber Kernländern der Eurozone, welche auch durch die Heraufstufungen von Spanien und Irland sowie Griechenland verstärkt wurde.

Der Fonds konnte im zweiten Quartal eine durchwegs positive Performance erreichen. Das Übergewicht in Unternehmensanleihen und die Beimischung von Peripherieanleihen wird weiterhin beibehalten und spiegelt die positive Erwartung des Fondsmanagements wider.

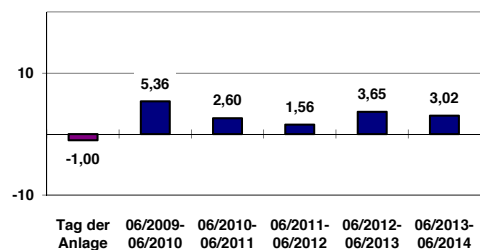
## Wertentwicklung in % <sup>4)</sup> \*

1 Jahr	3,02 %	p.a.
3 Jahre	2,74 %	p.a.
5 Jahre	3,23 %	p.a.
10 Jahre	2,02 %	p.a.
15 Jahre	2,50 %	p.a.
seit Fondsbeginn	2,66 %	p.a.

## Wertentwicklung seit Fondsbeginn <sup>4)</sup>



## Jährliche Wertentwicklung in % <sup>2,3)</sup>



\* Quelle: OeKB

Der Investmentfonds kann gemäß den von der FMA bewilligten Fondsbestimmungen mehr als 35 vH seines Fondsvermögens in Wertpapiere und/oder Geldmarktinstrumente von öffentlichen Emittenten anlegen. Eine genaue Auflistung dieser Emittenten findet sich im Prospekt, Abschnitt II, Punkt 14.

\*\* SRRI: Risiko- und Ertragsprofil. Das Risiko-Ertrags-Profil bezieht sich auf die Vergangenheit und kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko-Ertrags-Profil herangezogen werden. Eine Einstufung in Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt. Die Risikoeinstufung kann sich im Laufe der Zeit ändern.

# Allianz Invest Eurorent.

Der Fonds investiert in Euro-Rentenpapiere mit kurzer Restlaufzeit.

**Key facts**  
**Fondsmanager:**  
 Mag. Anton Kuzmanoski  
 Mag. Robert Sikora

**Erstausgabe:**  
 21.05.2007

**SRRI 2 \*\***  
 Anlageklasse 1

**Fondswährung EUR**  
**Ausgabeaufschlag in %:**  
 2,00  
**VWG 1) in % p.a.:**  
 zzt. 0,40 (max. 0,50)

**ISIN:**  
 AT0000A05H33 (T)  
 AT0000A05GX3 (A)  
 Ausschüttung 15.11.j.J.

**Depotbank: Allianz**  
**Investmentbank AG**  
**Fondsvermögen:**  
 173,01 Mio. Euro  
**Geschäftsjahr:**  
 15.09. - 14.09.

**Kursveröffentlichung:**  
[www.allianzinvest.at](http://www.allianzinvest.at)  
 Der Standard

**Verwaltungsgesellschaft:**  
 Allianz Invest Kapital-  
 anlagegesellschaft mbH

1) VWG: Verwaltungsgebühr

2), 4) siehe letzte Seite

3) Der Ausgabeaufschlag wird lediglich am Tag der Anlage berücksichtigt. Beispiel: Anlagensumme von EUR 1.000 wird am Tag der Anlage um den Ausgabeaufschlag von 2 % (EUR 19,60) vermindert.

## Anlageziel:

**Konstante Wertentwicklung, die das aktuelle Zinsniveau im ein- bis dreijährigen Laufzeitenbereich widerspiegelt.**

## Bericht des Fondsmanagers.

Der Fonds verzeichnete im abgelaufenen Quartal eine überaus positive Wertentwicklung. Die EZB sorgte mit einer Zinssenkung und weiteren geldpolitischen Maßnahmen für sinkende Renditen bei kurzlaufenden Anleihen.

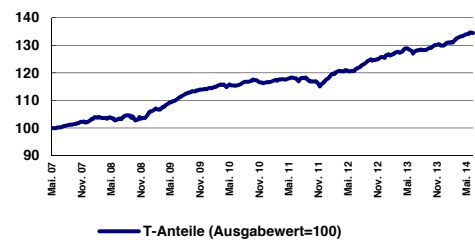
Die sinkende Inflationsrate in der Eurozone hat die EZB im Juni veranlasst, den Hauptfinanzierungssatz auf 0,15 % zu senken und den Einlagensatz auf -0,10 %. Dies kommt einer Strafgebühr auf Einlagen von Banken bei der EZB gleich. Zusätzlich hat die EZB beschlossen, Offenmarktgeschäfte mit einem Volumen von 400 Mrd. EUR an frischer Liquidität für die Banken unter der Bedingung der Kreditvergabe an den Privatsektor zur Verfügung zu stellen. Unternehmensanleihen und Peripherie-Staatsanleihen profitierten besonders vom positiven Sentiment.

Das Übergewicht in Unternehmensanleihen und die Beimischung von Peripherieanleihen wird weiterhin beibehalten und spiegelt die positive Erwartung des Fondsmanagements wider.

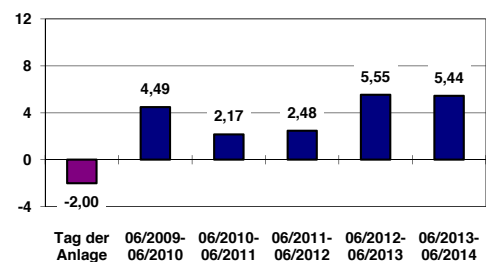
### Wertentwicklung in % 4) \*

1 Jahr	5,44 %	p.a.
3 Jahre	4,48 %	p.a.
5 Jahre	4,02 %	p.a.
seit Fondsbeginn	4,25 %	p.a.

### Wertentwicklung seit Fondsbeginn 4)



### Jährliche Wertentwicklung in % 2,3)



\* Quelle: OeKB

# Allianz Invest Vorsorgefonds.



Der Allianz Invest Vorsorgefonds investiert in mündelsichere Rentenpapiere und ist zur Abdeckung von Pensions- und Abfertigungsrückstellungen gemäß § 14 EStG geeignet.

## Key facts

Fondsmanager:

Mag. Anton Kuzmanoski  
Samer Taher

Erstausgabe:

02.06.1997

SRRI 3 \*\*

Anlageklasse 2

Fondswährung EUR

Ausgabeaufschlag in %:

2,50

VWG <sup>1)</sup> in % p.a.:

zzt. 0,48 (max. 0,50)

ISIN:

AT0000721360 (T)

AT0000848791 (A)

Ausschüttung 15.11.j.J.

Depotbank: Allianz  
Investmentbank AG

Fondsvermögen:

109,01 Mio. Euro

Geschäftsjahr:

15.09. - 14.09.

Kursveröffentlichung:

www.allianzinvest.at

Der Standard

Verwaltungsgesellschaft:

Allianz Invest Kapital-  
anlagegesellschaft mbH

<sup>1)</sup> VWG: Verwaltungsgebühr

<sup>2),4)</sup> siehe letzte Seite

<sup>3)</sup> Der Ausgabeaufschlag wird lediglich am Tag der Anlage berücksichtigt. Beispiel: Anlagesumme von EUR 1.000 wird am Tag der Anlage um den Ausgabeaufschlag von 2,5 % (EUR 24,39) vermindert.

## Anlageziel:

Ertragssteigerung durch mittelfristige Veranlagung in mündelsichere Anleihen mit höchster Bonität.

## Bericht des Fondsmanagers.

Der heimische Rentenmarkt konnte im 2. Quartal eine überaus positive Wertentwicklung aufweisen. Eine wesentliche Rolle spielte dabei die Europäische Zentralbank. Die Notenbank senkte nochmals die Leitzinsen, kündigte ein Kreditprogramm zur Ankurbelung der Kreditvergabe an den Privatsektor an und stellte ABS Käufe in Aussicht.

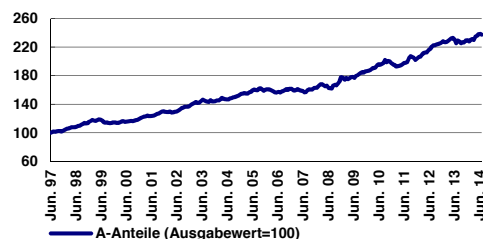
Österreichische Staatsanleihen, Pfandbriefe und besicherte Papiere konnten im letzten Quartal von den Marktgegebenheiten profitieren.

Vor diesem Hintergrund war die Performance des Fonds überaus erfreulich. Die Duration des Fonds wird derzeit unter Marktniveau gehalten, da infolge der konjunkturellen Besserung von einer Bodenbildung bei der Inflation ausgegangen wird.

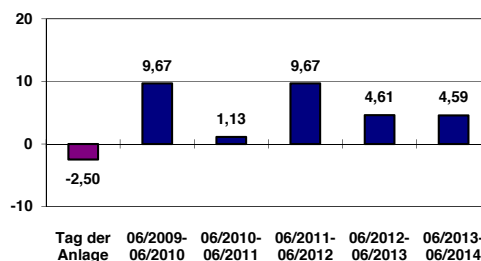
## Wertentwicklung in % <sup>4)</sup>\*

1 Jahr	4,59 %	p.a.
3 Jahre	6,27 %	p.a.
5 Jahre	5,89 %	p.a.
10 Jahre	4,92 %	p.a.
15 Jahre	4,93 %	p.a.
seit Fondsbeginn	5,20 %	p.a.

## Wertentwicklung seit Fondsbeginn <sup>4)</sup>



## Jährliche Wertentwicklung in % <sup>2,3)</sup>



\* Quelle: OeKB

Der Investmentfonds kann gemäß den von der FMA bewilligten Fondsbestimmungen mehr als 35 vH seines Fondsvermögens in Wertpapiere und/oder Geldmarktinstrumente von öffentlichen Emittenten anlegen. Eine genaue Auflistung dieser Emittenten findet sich im Prospekt, Abschnitt II, Punkt 14.

\*\* SRRI: Risiko- und Ertragsprofil. Das Risiko-Ertrags-Profil bezieht sich auf die Vergangenheit und kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko-Ertrags-Profil herangezogen werden. Eine Einstufung in Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt. Die Risikoeinstufung kann sich im Laufe der Zeit ändern.

# Allianz Invest Rentenfonds.



Die Veranlagungen erfolgen in Anleihen. Veranlagungsschwerpunkt sind auf Euro lautende Rentenpapiere mit mittlerer und langer Restlaufzeit.

## Key facts

Fondsmanager:  
Mag. Anton Kuzmanoski  
Mag. Robert Sikora

Erstausgabe:  
10.10.1997

SRRI 3 \*\*  
Anlageklasse 2

Fondswährung EUR  
Ausgabeaufschlag in %:  
2,50  
VWG <sup>1)</sup> in % p.a.:  
zzt. 0,53 (max. 0,60)

ISIN:  
AT0000739222 (T)  
AT0000824685 (A)  
Ausschüttung 15.11.j.J.

Depotbank: Allianz  
Investmentbank AG  
Fondsvermögen:  
186,38 Mio. Euro  
Geschäftsjahr:  
15.09. - 14.09.

Kursveröffentlichung:  
[www.allianzinvest.at](http://www.allianzinvest.at)  
Der Standard

Verwaltungsgesellschaft:  
Allianz Invest Kapital-  
anlagegesellschaft mbH

<sup>1)</sup> VWG: Verwaltungsgebühr

<sup>2),4)</sup> siehe letzte Seite

<sup>3)</sup> Der Ausgabeaufschlag wird lediglich am Tag der Anlage berücksichtigt. Beispiel: Anlagesumme von EUR 1.000 wird am Tag der Anlage um den Ausgabeaufschlag von 2,5 % (EUR 24,39) vermindert.

## Anlageziel:

Ertragssteigerung durch mittel- bis langfristige Veranlagung in Euroland-Anleihen.

## Bericht des Fondsmanagers.

Der Fonds verzeichnete im abgelaufenen Quartal eine überaus positive Wertentwicklung. Die EZB sorgte mit einer Zinssenkung und weiteren geldpolitischen Maßnahmen für sinkende Renditen.

Die sinkende Inflationsrate in der Eurozone hat die EZB im Juni veranlasst, den Hauptfinanzierungssatz auf 0,15 % zu senken und den Einlagensatz auf -0,10 %. Dies kommt einer Strafgebühr auf Einlagen von Banken bei der EZB gleich. Zusätzlich hat die EZB beschlossen, Offenmarktgeschäfte mit einem Volumen von 400 Mrd. EUR an frischer Liquidität für die Banken unter der Bedingung der Kreditvergabe an den Privatsektor zur Verfügung zu stellen.

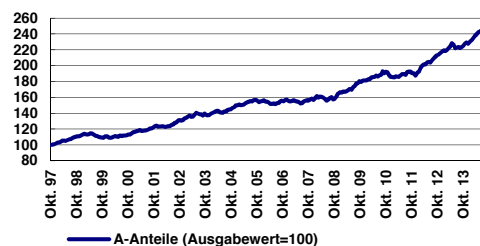
Unternehmensanleihen und Peripherie-Staatsanleihen profitierten besonders vom positiven Sentiment.

Das Übergewicht in Unternehmensanleihen und die Beimischung von Peripherieanleihen wird weiterhin beibehalten und spiegelt die positive Erwartung des Fondsmanagements wider.

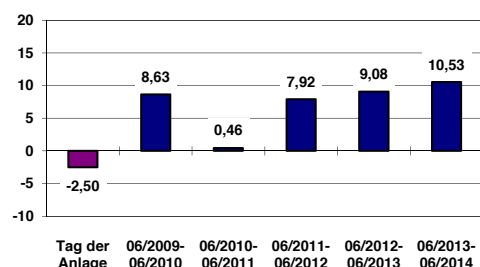
## Wertentwicklung in % <sup>4)</sup> \*

1 Jahr	10,53 %	p.a.
3 Jahre	9,18 %	p.a.
5 Jahre	7,27 %	p.a.
10 Jahre	5,65 %	p.a.
15 Jahre	5,35 %	p.a.
seit Fondsbeginn	5,49 %	p.a.

## Wertentwicklung seit Fondsbeginn <sup>4)</sup>



## Jährliche Wertentwicklung in % <sup>2,3)</sup>



\* Quelle: OeKB

Der Investmentfonds kann gemäß den von der FMA bewilligten Fondsbestimmungen mehr als 35 vH seines Fondsvermögens in Wertpapiere und/oder Geldmarktinstrumente von öffentlichen Emittenten anlegen. Eine genaue Auflistung dieser Emittenten findet sich im Prospekt, Abschnitt II, Punkt 14.

\*\* SRRI: Risiko- und Ertragsprofil. Das Risiko-Ertrags-Profil bezieht sich auf die Vergangenheit und kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko-Ertrags-Profil herangezogen werden. Eine Einstufung in Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt. Die Risikoeinstufung kann sich im Laufe der Zeit ändern.



# Allianz PIMCO Mortgage.

Dieser Rentenfonds investiert vorwiegend in US-Mortgage Backed Securities (MBS), die mit einer staatlichen Garantie ausgestattet sind.

Key facts  
Fondsmanager:  
PIMCO

Erstausgabe:  
22.05.2002

SRRI 3 \*\*  
Anlageklasse 2

Fondswährung EUR  
Ausgabeaufschlag in %:  
3,50  
VWG <sup>1)</sup> in % p.a.:  
zzt. 0,90 (max. 1,00)

ISIN:  
AT0000675467 (T)  
AT0000675459 (A)  
Ausschüttung 15.11.j.J.

Depotbank: Allianz  
Investmentbank AG  
Fondsvermögen:  
144,72 Mio. Euro  
Geschäftsjahr:  
15.09. - 14.09.

Kursveröffentlichung:  
[www.allianzinvest.at](http://www.allianzinvest.at)  
Der Standard

Verwaltungsgesellschaft:  
Allianz Invest Kapital-  
anlagegesellschaft mbH

<sup>1)</sup> VWG: Verwaltungsgebühr

<sup>2),4)</sup> siehe letzte Seite

<sup>3)</sup> Der Ausgabeaufschlag wird lediglich am Tag der Anlage berücksichtigt. Beispiel: Anlagesumme von EUR 1.000 wird am Tag der Anlage um den Ausgabeaufschlag von 3,5 % (EUR 33,82) vermindert.

## Anlageziel:

Regelmäßiges Einkommen durch Partizipation an Wertpapieren, die durch Immobilien besichert sind.

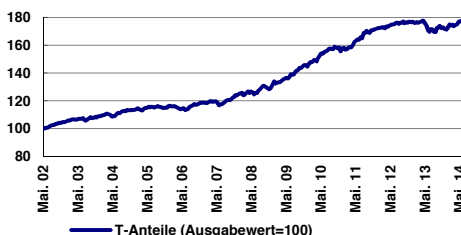
## Bericht des Fondsmanagers.

Die US-Wirtschaft erholte sich im zweiten Quartal, nachdem im ersten Quartal – aufgrund des harten Winters – die Wirtschaft um ann. 1 % schrumpfte. Der Arbeitsmarkt konnte trotz den winterlichen Verhältnissen im Schnitt auf über 200 Tausend neue Stellen pro Monat anwachsen. Das „Tapering“ vollzieht sich wie anvisiert, die FED reduziert nach dem letzten FOMC-Meeting das Volumen der monatlichen Anleihenkäufe auf USD 35 Mrd. Die Inflationsraten dürften ihren Tiefpunkt im ersten Quartal durchschritten haben, liegen jedoch weiter unter dem 2 %-Ziel der US-Notenbank. Der Leitzins wird jedoch weiterhin mit 0 bis 0,25 % langfristig niedrig bleiben. Der Markt rechnet jedoch mit einer Leitzinserhöhung mit Mitte des nächsten Jahres. Die Renditen der 10-jährigen US-Treasuries fielen in diesem Umfeld von 2,71 % auf das aktuelle Niveau von 2,53 %. Der EUR/USD Wechselkurs blieb nahezu unverändert auf dem Niveau von 1,37 mit einem zwischenzeitlichen Hoch von 1,39. Mortgages sind in diesem Quartal weiterhin gefragt, jedoch blieb der Spread zu den Staatsanleihen relativ konstant. Ginnie Mae-Bonds, welche eine explizite US-Staatsgarantie aufweisen, bilden mit über 40 % weiterhin den Fokus der Investitionen. Eine hohe Beimischung mit 38 % erfolgte in staatsnahen Werten. Keine Änderung gab es hinsichtlich der erstklassigen AAA Bonität und den erfolgreichen aktiven Handelsstrategien. Die interessanten Spreads gegenüber Treasuries lassen weiterhin eine gute Entwicklung des Allianz PIMCO Mortgage erwarten.

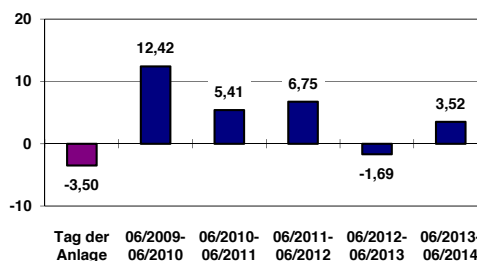
## Wertentwicklung in % <sup>4)</sup>\*

1 Jahr	3,52 %	p.a.
3 Jahre	2,80 %	p.a.
5 Jahre	5,18 %	p.a.
10 Jahre	4,96 %	p.a.
seit Fondsbeginn	4,88 %	p.a.

## Wertentwicklung seit Fondsbeginn <sup>4)</sup>



## Jährliche Wertentwicklung in % <sup>2,3)</sup>



\* Quelle: OeKB

Der Investmentfonds kann gemäß den von der FMA bewilligten Fondsbestimmungen mehr als 35 vH seines Fondsvermögens in Wertpapieren und/oder Geldmarktinstrumente von öffentlichen Emittenten anlegen. Eine genaue Auflistung dieser Emittenten findet sich im Prospekt, Abschnitt II, Punkt 14.

\*\* SRRI: Risiko- und Ertragsprofil. Das Risiko-Ertrags-Profil bezieht sich auf die Vergangenheit und kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko-Ertrags-Profil herangezogen werden. Eine Einstufung in Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt. Die Risikoeinstufung kann sich im Laufe der Zeit ändern.



# Allianz PIMCO Corporate.

Die Veranlagungen erfolgen vorwiegend in US- und internationalen Industrieanleihen unterschiedlicher Branchen mit einem Schwergewicht in US-Dollar.

Key facts  
Fondsmanager:  
PIMCO

Erstausgabe:  
01.06.2001

SRRI 5 \*\*  
Anlageklasse 3

Fondswährung EUR  
Ausgabeaufschlag in %:  
4,00  
VWG 1) in % p.a.:  
1,00

ISIN:  
AT0000706502 (T)  
AT0000706494 (A)  
Ausschüttung 15.11. j.J.

Depotbank: Allianz  
Investmentbank AG  
Fondsvermögen:  
110,22 Mio Euro  
Geschäftsjahr:  
15.09. - 14.09.

Kursveröffentlichung:  
www.allianzinvest.at  
Der Standard

Verwaltungsgesellschaft:  
Allianz Invest Kapital-  
anlagegesellschaft mbH

1) VWG: Verwaltungsgebühr

2), 4) siehe letzte Seite

3) Der Ausgabeaufschlag wird lediglich am Tag der Anlage berücksichtigt. Beispiel: Anlagesumme von EUR 1.000 wird am Tag der Anlage um den Ausgabeaufschlag von 4 % (EUR 38,46) vermindert.

## Anlageziel:

Ertragssteigerung durch langfristige Veranlagung in hoch rentierenden Industrieanleihen.

## Bericht des Fondsmanagers.

Die US-Konjunktur erholte sich im zweiten Quartal zügig, nachdem im ersten Quartal – aufgrund des harten Winters – die Wirtschaft um ann. 1 % schrumpfte. Der Arbeitsmarkt trotzte den winterlichen Verhältnissen und konnte, sowohl im ersten als auch im zweiten Quartal, im Schnitt auf über 200 Tausend neue Stellen pro Monat anwachsen. Das „Tapering“ vollzieht sich wie anvisiert, die FED reduziert nach dem letzten FOMC-Meeting das Volumen der monatlichen Anleihenkäufe auf USD 35 Mrd.

Die Inflationsraten dürften ihren Tiefpunkt im ersten Quartal durchschritten haben, liegen jedoch weiter unter dem 2 %-Ziel der US-Notenbank. Der Leitzins wird jedoch weiterhin mit 0 bis 0,25 % langfristig niedrig bleiben. Der Markt rechnet jedoch mit einer Leitzinserhöhung mit Mitte des nächsten Jahres. Corporate Anleihen sind weiterhin gefragt, wobei deren Risikoaufschläge eher konstant blieben. Leichte Spreadeinengungen gab es bei High Yield Anleihen.

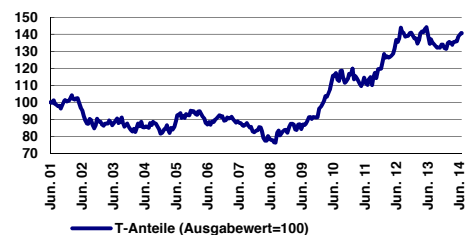
Die Renditen der 10-jährigen US-Treasuries fielen in diesem Umfeld von 2,71 % auf das aktuelle Niveau von 2,53 %. Der EUR/USD Wechselkurs blieb nahezu unverändert auf dem Niveau von 1,37 mit einem zwischenzeitlichen Hoch von 1,39.

Im Fonds blieb die Quote von Non-Investment Grade Bonds mit 46 % weiterhin hoch. Mit einem starken Übergewicht von einem Drittel des Fondsvermögens bleiben die Finanzwerte. Untergewichtet sind Werte aus den Segmenten Konsumgüter, Technologie und Kommunikation. Mit den attraktiven Aufschlägen zu Treasuries bleibt der Fonds ein interessantes Investment.

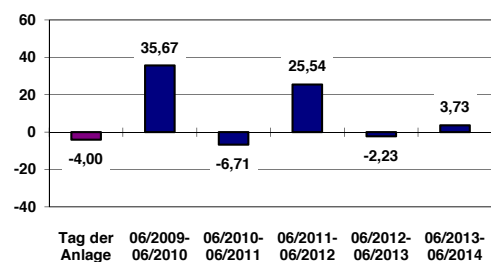
## Wertentwicklung in % 4) \*

1 Jahr	3,73 %	p.a.
3 Jahre	8,38 %	p.a.
5 Jahre	10,01 %	p.a.
10 Jahre	5,14 %	p.a.
seit Fondsbeginn	2,64 %	p.a.

## Wertentwicklung seit Fondsbeginn 4)



## Jährliche Wertentwicklung in % 2,3)



\* Quelle: OeKB

Der Investmentfonds kann gemäß den von der FMA bewilligten Fondsbestimmungen mehr als 35 vH seines Fondsvermögens in Wertpapieren und/oder Geldmarktinstrumenten von öffentlichen Emittenten anlegen. Eine genaue Auflistung dieser Emittenten findet sich im Prospekt, Abschnitt II, Punkt 14.

\*\* SRRI: Risiko- und Ertragsprofil. Das Risiko-Ertrags-Profil bezieht sich auf die Vergangenheit und kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko-Ertrags-Profil herangezogen werden. Eine Einstufung in Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt. Die Risikoeinstufung kann sich im Laufe der Zeit ändern.

# Allianz Invest Osteuropa Rentenfonds.

Die Veranlagungen erfolgen in fest und variabel verzinsliche Anleihen Zentral- und Osteuropas in Landeswährung und Euro.

**Key facts**  
**Fondsmanager:**  
 Mag. Robert Sikora  
 Mag. Anton Kuzmanoski

**Erstausgabe:**  
 01.10.1999

**SRRI 4\*\***  
 Anlageklasse 3

**Fondswährung EUR**  
**Ausgabeaufschlag in %:**  
 4,00  
**WVG<sup>1)</sup> in % p.a.:**  
 zzt. 1,00 (max. 2,00)

**ISIN:**  
 AT0000739255 (T)  
 AT0000772397 (A)  
**Ausschüttung 15.11.j.J.**

**Depotbank: Allianz Investmentbank AG**  
**Fondsvermögen:**  
 197,93 Mio. Euro  
**Geschäftsjahr:**  
 15.09. - 14.09.

**Kursveröffentlichung:**  
[www.allianzinvest.at](http://www.allianzinvest.at)  
 Der Standard

**Verwaltungsgesellschaft:**  
 Allianz Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH

<sup>1)</sup> WVG: Verwaltungsgebühr  
<sup>2),4)</sup> siehe letzte Seite  
<sup>3)</sup> Der Ausgabeaufschlag wird lediglich am Tag der Anlage berücksichtigt. Beispiel: Anlagesumme von EUR 1.000 wird am Tag der Anlage um den Ausgabeaufschlag von 4 % (EUR 38,46) vermindert.

## Anlageziel:

**Ertragssteigerung durch langfristige Veranlagung in Anleihen Zentral- und Osteuropas. Investiert wird sowohl in Landeswährungen als auch in auf Euro lautende Emissionen.**

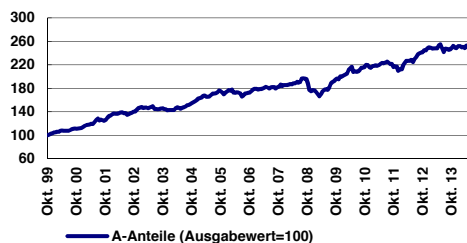
## Bericht des Fondsmanagers.

Der Fonds konnte im abgelaufenen Quartal einen starken Zugewinn erzielen. Die osteuropäischen Währungen lieferten eine sehr positive Wertentwicklung. Den stärksten Zugewinn erzielten Veranlagungen in Ungarischen Forint, gefolgt von Türkischen Lira. Die Unruhen in der Ukraine sind noch immer nicht beendet. Der Ausgang der Präsidentschaftswahl ist allerdings unerwartet klar verlaufen. Generell ist eine Entspannung feststellbar, Worst-Case Szenarien sind nicht eingetreten und somit sanken die Risikoprämien von ukrainischen aber auch von russischen Anleihen deutlich. Die Anleihen notieren teilweise wieder über den Levels vor Ausbruch der Krise. Zukäufe in russischen Unternehmensanleihen wurden getätigt, teilweise aufgrund der schnellen Erholung auch schon Gewinne darauf realisiert. In Lokalwährungsanleihen wurde insbesondere die Position in Polen erhöht, hier lässt die wirtschaftliche Entwicklung auf Zugewinne sowohl auf Anleihen als auch auf der Währungsseite hoffen. Weiters wurde an Neuemission teilgenommen – beispielsweise Türkei und Rumänien in EURO. Der Cash Anteil wurde etwas reduziert.

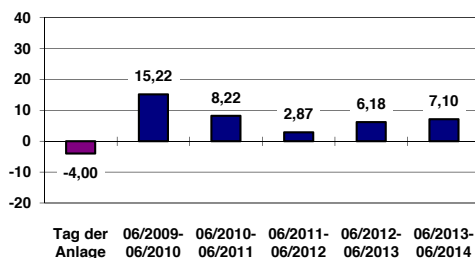
## Wertentwicklung in %<sup>4)</sup>\*

1 Jahr	7,10 %	p.a.
3 Jahre	5,38 %	p.a.
5 Jahre	7,85 %	p.a.
10 Jahre	5,82 %	p.a.
seit Fondsbeginn	6,71 %	p.a.

## Wertentwicklung seit Fondsbeginn<sup>4)</sup>



## Jährliche Wertentwicklung in %<sup>2,3)</sup>



\* Quelle: OeKB

**Der Investmentfonds kann gemäß den von der FMA bewilligten Fondsbestimmungen mehr als 35 vH seines Fondsvermögens in Wertpapiere und/oder Geldmarktinstrumente von öffentlichen Emittenten anlegen. Eine genaue Auflistung dieser Emittenten findet sich im Prospekt, Abschnitt II, Punkt 14.**

\*\* SRRI: Risiko- und Ertragsprofil. Das Risiko-Ertrags-Profil bezieht sich auf die Vergangenheit und kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko-Ertrags-Profil herangezogen werden. Eine Einstufung in Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt. Die Risikoeinstufung kann sich im Laufe der Zeit ändern.

# Allianz Invest Aktienfonds.

Die Veranlagungen erfolgen vorwiegend in großkapitalisierte Unternehmen mit Sitz in Europa.

## Key facts

Fondsmanager:  
Wolfgang Jerabek  
Dipl.-Vw. Andreas  
Sedlacek

Erstausgabe:  
10.10.1997

SRRI 6 \*\*  
Anlageklasse 4

Fondswährung EUR  
Ausgabeaufschlag in %:  
4,00  
VWG <sup>1)</sup> in % p.a.:  
zzt. 1,30 (max. 1,50)

ISIN:  
AT0000739230 (T)  
AT0000823299 (A)  
Ausschüttung 15.11.j.J.

Depotbank: Allianz  
Investmentbank AG  
Fondsvermögen:  
86,35 Mio. Euro  
Geschäftsjahr:  
15.09. - 14.09.

Kursveröffentlichung:  
[www.allianzinvest.at](http://www.allianzinvest.at)  
Der Standard

Verwaltungsgesellschaft:  
Allianz Invest Kapital-  
anlagegesellschaft mbH

<sup>1)</sup> VWG: Verwaltungsgebühr

<sup>2),4)</sup> siehe letzte Seite

<sup>3)</sup> Der Ausgabeaufschlag wird lediglich am Tag der Anlage berücksichtigt. Beispiel: Anlagesumme von EUR 1.000 wird am Tag der Anlage um den Ausgabeaufschlag von 4 % (EUR 38,46) vermindert.

## Anlageziel:

Langfristige Kapitalvermehrung steht bei dieser Anlageform im Vordergrund.

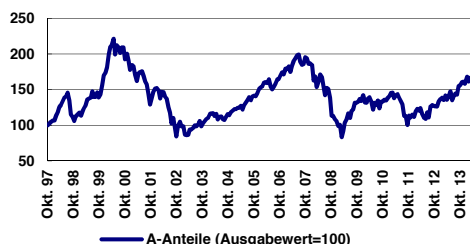
## Bericht des Fondsmanagers.

Im zweiten Quartal zeigten die internationalen Aktienmärkte eine in der Summe freundliche Entwicklung. Dabei erwiesen sich die Marktteilnehmer weitgehend unbeeindruckt von einer Reihe von potenziellen geopolitischen Belastungsfaktoren wie den nach wie vor schwelenden militärischen Auseinandersetzungen in der Ukraine oder dem wieder-aufflammenden Konflikt zwischen Israelis und Palästinensern im Nahen Osten. Ein Haupttreiber lag in der erneuten Senkung des Leitzinsens auf nunmehr 0,15 Prozent, welche die Europäische Zentralbank im Juni bekanntgab. Daneben sorgten einige spektakuläre Groß-Übernahmen bzw. -Fusionen für teils kräftige Kurszuwächse. Eine Reihe von US-Konzernen haben in den vergangenen Jahren sehr große Cash-Bestände bei europäischen Konzerntöchtern aufgebaut, welche aus steuerlichen Gründen nicht in die USA transferiert werden können und somit für – teils sehr teure – Akquisitionen zur Verfügung stehen. Sektorseitig waren vor allem dividendenstarke und als eher defensiv geltende Titel gefragt. So zeigten etwa die Branchen Oil&Gas, Real Estate, Healthcare, Food&Beverage und Utilities eine überdurchschnittliche Performance. Verkauft wurden dagegen zumeist zyklische Aktien aus dem Industrie- und Automobilsektor sowie Technologiewerte. Am schlechtesten schnitten jedoch Banktitel nach einer Reihe von belastenden Nachrichten ab. Unsere Ausrichtung bleibt aufgrund des erwähnten Szenarios defensiv wobei Telekoms, Utilities und Pharma Übergewichtet und dagegen Banken untergewichtet bleiben.

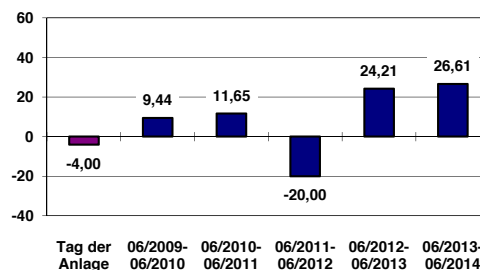
## Wertentwicklung in % <sup>4)</sup> \*

1 Jahr	26,61 %	p.a.
3 Jahre	8,00 %	p.a.
5 Jahre	9,00 %	p.a.
10 Jahre	4,18 %	p.a.
15 Jahre	1,34 %	p.a.
seit Fondsbeginn	3,33 %	p.a.

## Wertentwicklung seit Fondsbeginn <sup>4)</sup>



## Jährliche Wertentwicklung in % <sup>2,3)</sup>



\* Quelle: OeKB

**Der in dieser Unterlage beschriebene Investmentfonds weist aufgrund der Zusammensetzung seines Portfolios eine erhöhte Volatilität auf. Der Investmentfonds kann gemäß den von der FMA bewilligten Fondsbestimmungen mehr als 35 vH seines Fondsvermögens in Wertpapiere und/oder Geldmarktinstrumente von öffentlichen Emittenten anlegen. Eine genaue Auflistung dieser Emittenten findet sich im Prospekt, Abschnitt II, Punkt 14.**

\*\* SRRI: Risiko- und Ertragsprofil. Das Risiko-Ertrags-Profil bezieht sich auf die Vergangenheit und kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko-Ertrags-Profil herangezogen werden. Eine Einstufung in Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt. Die Risikoeinstufung kann sich im Laufe der Zeit ändern.

# Allianz Invest Austria Plus.

Die Veranlagungen erfolgen in Aktien Österreichs sowie in Aktien osteuropäischer EU-Mitgliedsländer.

## Key facts

Fondsmanager:

Mag. Christoph Stangelberger

Erstausgabe:

05.10.2004

SRRI 6 \*\*

Anlageklasse 4

Fondswährung EUR

Ausgabeaufschlag in %:

4,00

WVG <sup>1)</sup> in % p.a.:

1,25

ISIN:

AT0000611405 (T)

AT0000619713 (A)

Ausschüttung 15.11.j.J.

Depotbank: Allianz

Investmentbank AG

Fondsvermögen:

6,76 Mio Euro

Geschäftsjahr:

15.09. - 14.09.

Kursveröffentlichung:

[www.allianzinvest.at](http://www.allianzinvest.at)

Der Standard

Verwaltungsgesellschaft:

Allianz Invest Kapital-

anlagegesellschaft mbH

<sup>1)</sup> WVG: Verwaltungsgebühr

<sup>2), 4)</sup> siehe letzte Seite

<sup>3)</sup> Der Ausgabeaufschlag wird lediglich am Tag der Anlage berücksichtigt. Beispiel: Anlagesumme von EUR 1.000 wird am Tag der Anlage um den Ausgabeaufschlag von 4 % (EUR 38,46) vermindert.

## Anlageziel:

Das Anlageziel bei diesem Fonds ist langfristiges Kapitalwachstum unter Ausnutzung von höherem Wirtschaftswachstum.

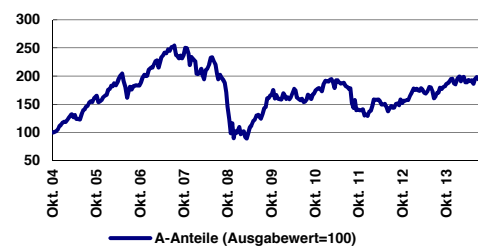
## Bericht des Fondsmanagers.

Das 2. Quartal stand einmal mehr im Zeichen der Ukraine Krise und so waren Unternehmen mit Projekten und Gesellschaften in Russland in der ersten Hälfte des Quartals weiterhin unter Druck. Erst durch die Präsidentschaftswahlen und einer damit verbundenen Beruhigung der Lage setzte eine leichte Erholung bei diesen Werten ein. Der Vertragsabschluss zwischen OMV und Gazprom über die Errichtung der Southstream-Pipeline wirkte sich auf den Aktienkurs des Unternehmens positiv aus und verhalf dem Unternehmen das Quartal zumindest ausgeglichen zu beschließen. Positiv konnten Unternehmen wie Schöller-Bleckmann (12 %) und Lenzing (17 %) überraschen, die das Quartal deutlich positiv beenden konnten. Negativer viel das 2. Quartal für Unternehmen wie Wienerberger (-12 %) und Conwert (-9 %) aus, was zum einen auf die amerikanischen Housingdaten und zum anderen auf eine vom Markt negativ aufgefasste Hauptversammlung zurückgeführt werden kann.

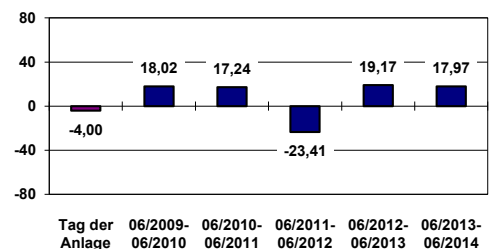
## Wertentwicklung in % <sup>4)</sup> \*

1 Jahr	17,97 %	p.a.
3 Jahre	2,52 %	p.a.
5 Jahre	8,31 %	p.a.
seit Fondsbeginn	7,07 %	p.a.

## Wertentwicklung seit Fondsbeginn <sup>4)</sup>



## Jährliche Wertentwicklung in % <sup>2,3)</sup>



\* Quelle: OeKB

Der in dieser Unterlage beschriebene Investmentfonds weist aufgrund der Zusammensetzung seines Portfolios eine erhöhte Volatilität auf. Der Investmentfonds kann gemäß den von der FMA bewilligten Fondsbestimmungen mehr als 35 vH seines Fondsvermögens in Wertpapieren und/oder Geldmarktinstrumenten von öffentlichen Emittenten anlegen. Eine genaue Auflistung dieser Emittenten findet sich im Prospekt, Abschnitt II, Punkt 14.

\*\* SRRI: Risiko- und Ertragsprofil. Das Risiko-Ertrags-Profil bezieht sich auf die Vergangenheit und kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko-Ertrags-Profil herangezogen werden. Eine Einstufung in Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt. Die Risikoeinstufung kann sich im Laufe der Zeit ändern.

# Allianz Invest Nachhaltigkeitsfonds.

Die Veranlagungen erfolgen in globale Aktien, wobei die Kriterien für die Nachhaltigkeit, das sind eine langfristige, stabile Entwicklung in den Bereichen Wirtschaft, Gesellschaft und Natur, gleichermaßen berücksichtigt werden.

Key facts  
Fondsmanager:  
ESPA/VINIS

Erstausgabe:  
15.09.2008

SRRI 6 \*\*  
Anlageklasse 4

Fondswährung EUR  
Ausgabeaufschlag in %:  
4,00  
VWG <sup>1)</sup> in % p.a.:  
1,50

ISIN:  
AT0000A0AZW1 (T)  
AT0000A0AZV3 8a9  
Ausschüttung 15.11. j.J.

Depotbank: Allianz  
Investmentbank AG  
Fondsvermögen:  
42,52 Mio Euro  
Geschäftsjahr:  
15.09. - 14.09.

Kursveröffentlichung:  
[www.allianzinvest.at](http://www.allianzinvest.at)  
Der Standard

Verwaltungsgesellschaft:  
Allianz Invest Kapital-  
anlagegesellschaft mbH

<sup>1)</sup> VWG: Verwaltungsgebühr

<sup>2), 4)</sup> siehe letzte Seite

<sup>3)</sup> Der Ausgabeaufschlag wird lediglich am Tag der Anlage berücksichtigt. Beispiel: Anlagesumme von EUR 1.000 wird am Tag der Anlage um den Ausgabeaufschlag von 4 % (EUR 38,46) vermindert.

## Anlageziel:

Langfristiges Kapitalwachstum unter Berücksichtigung einer positiven Entwicklung der Faktoren Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft.

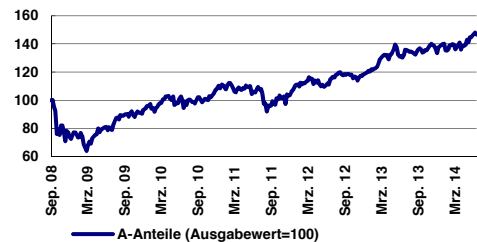
## Bericht des Fondsmanagers.

Der Allianz Invest Nachhaltigkeitsfonds konnte sich, im Einklang mit den globalen Aktienmärkten, im Berichtszeitraum positiv entwickeln. Nachdem die Spannungen rund um den Konflikt in der Ukraine zunächst noch für Verunsicherung gesorgt hatten, rückte dieses Thema im weiteren Verlauf immer mehr in den Hintergrund und die Investoren fokussierten wieder stärker auf die gegenüber dem ersten Quartal verbesserte wirtschaftliche Entwicklung in den USA sowie auf die sehr positiv verlaufende Berichtssaison der Unternehmen. Die Allokationsebene lieferte insgesamt einen negativen Beitrag, insbesondere die Untergewichtungen bei Versorgern sowie im Energiebereich sowie die Cashquote wirkten sich negativ aus. Auf Selektionsebene wirkten sich die Bereiche Basiskonsum sowie Energie negativ aus, während Rohstoffe und Gesundheitswesen positive Beiträge leisteten. Die größten Positionen im Fonds sind Procter & Gamble, Oracle, Henkel, Time Warner, Verizon, Roche, Shimano, Cisco, McDonalds und Baxter. Der Investitionsgrad lag am Ende der Berichtsperiode bei knapp 97 %.

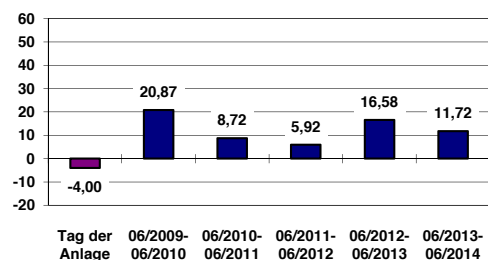
### Wertentwicklung in % <sup>4)</sup> \*

1 Jahr	11,72 %	p.a.
3 Jahre	11,33 %	p.a.
5 Jahre	12,64 %	p.a.
seit Fondsbeginn	6,84 %	p.a.

### Wertentwicklung seit Fondsbeginn <sup>4)</sup>



### Jährliche Wertentwicklung in % <sup>2,3)</sup>



\* Quelle: OeKB

**Der in dieser Unterlage beschriebene Investmentfonds weist aufgrund der Zusammensetzung seines Portfolios eine erhöhte Volatilität auf. Der Investmentfonds kann gemäß den von der FMA bewilligten Fondsbestimmungen mehr als 35 vH seines Fondsvermögens in Wertpapieren und/oder Geldmarktinstrumenten von öffentlichen Emittenten anlegen. Eine genaue Auflistung dieser Emittenten findet sich im Prospekt, Abschnitt II, Punkt 14.**

\*\* SRRI: Risiko- und Ertragsprofil. Das Risiko-Ertrags-Profil bezieht sich auf die Vergangenheit und kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko-Ertrags-Profil herangezogen werden. Eine Einstufung in Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt. Die Risikoeinstufung kann sich im Laufe der Zeit ändern.

# Allianz Invest Osteuropafonds.

Die Veranlagungen erfolgen vorwiegend in Aktien von Unternehmen mit Sitz und/oder Geschäftstätigkeit in Zentral-, Ost- und Südeuropa sowie Ländern der Gemeinschaft unabhängiger Staaten und der Türkei.

**Key facts**  
Fondsmanager:  
Mag. Christoph Stangelberger

Erstausgabe:  
20.02.1998

SRRI 7 \*\*  
Anlageklasse 4

Fondswährung EUR  
Ausgabeaufschlag in %:  
5,00  
VWG 1) in % p.a.:  
zzt. 1,75 (max. 2,00)

ISIN:  
AT0000739248 (T)  
AT0000805072 (A)  
Ausschüttung 15.11. j.J.

Depotbank: Allianz  
Investmentbank AG  
Fondsvermögen:  
12,17 Mio Euro  
Geschäftsjahr:  
15.09. - 14.09.

Kursveröffentlichung:  
[www.allianzinvest.at](http://www.allianzinvest.at)  
Der Standard

Verwaltungsgesellschaft:  
Allianz Invest Kapital-  
anlagegesellschaft mbH

1) VWG: Verwaltungsgebühr

2), 4) siehe letzte Seite

3) Der Ausgabeaufschlag wird lediglich am Tag der Anlage berücksichtigt. Beispiel: Anlagesumme von EUR 1.000 wird am Tag der Anlage um den Ausgabeaufschlag von 5 % (EUR 47,62) vermindert.

## Anlageziel:

Kapitalwachstum durch Investments in Volkswirtschaften, die von der Annäherung an die EU bzw. von der Transformation in moderne Marktwirtschaften profitieren werden.

## Bericht des Fondsmanagers.

Das 2. Quartal war stark durch die zunehmenden Unruhen in der Ukraine geprägt. Während sich in der Ostukraine der Widerstand durch russische Separatisten erhöhte und wichtige ostukrainische Städte wie Donezk, Slawjansk und Kramatorsk u.a. besetzt wurden, verabschiedeten Europa und die USA Sanktionen gegen Russland. In einer ersten Sanktionierungswelle wurden Sanktionen über prorussische ukrainische Politiker sowie russische Politiker und Militärs verhängt, was in einem zweiten Schritt auch auf russische Wirtschaftstreibende, die Putins so genannten „inner-circle“ angehören, erweitert wurde. Auch nach den Präsidentschaftswahlen setzte nicht die erhoffte Beruhigung in der Region ein.

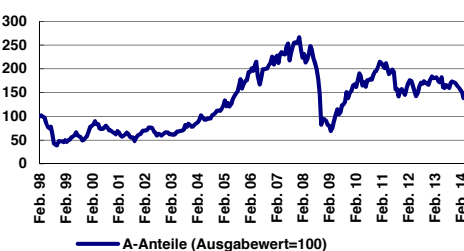
Dennoch konnte am russischen Aktienmarkt eine deutliche Erholung beobachtet werden und so schaffte es der russische Aktienmarkt im zweiten Quartal die Verluste aus dem ersten Quartal auszugleichen. Von den negativen Entwicklungen konnte am meisten der türkische Aktienmarkt profitieren der das Quartal mit einem plus von rund 18 % beschließen konnte.

Aufgrund der bestehenden Unsicherheit über den Fortgang der Krise in der Ukraine rechnet das Portfoliomanagement weiterhin mit einer erhöhten Volatilität der Märkte.

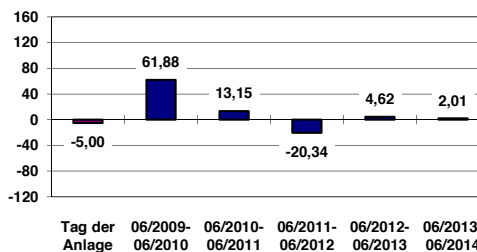
## Wertentwicklung in % 4) \*

1 Jahr	2,01 %	p.a.
3 Jahre	-5,26 %	p.a.
5 Jahre	9,26 %	p.a.
10 Jahre	5,41 %	p.a.
15 Jahre	6,79 %	p.a.
seit Fondsbeginn	3,00 %	p.a.

## Wertentwicklung seit Fondsbeginn 4)



## Jährliche Wertentwicklung in % 2,3)



\* Quelle: OeKB

**Der in dieser Unterlage beschriebene Investmentfonds weist aufgrund der Zusammensetzung seines Portfolios eine erhöhte Volatilität auf. Der Investmentfonds kann gemäß den von der FMA bewilligten Fondsbestimmungen mehr als 35 vH seines Fondsvermögens in Wertpapiere und/oder Geldmarktinstrumente von öffentlichen Emittenten anlegen. Eine genaue Auflistung dieser Emittenten findet sich im Prospekt, Abschnitt II, Punkt 14.**

\*\* SRRI: Risiko- und Ertragsprofil. Das Risiko-Ertrags-Profil bezieht sich auf die Vergangenheit und kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko-Ertrags-Profil herangezogen werden. Eine Einstufung in Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt. Die Risikoeinstufung kann sich im Laufe der Zeit ändern.



# Fonds-Lexikon.

## Aktie

Ein Wertpapier, das einen Anteil am Grundkapital einer Aktiengesellschaft verbrieft und dem Inhaber Vermögens- und Mitspracherechte sichert (Beteiligungspapier). Der Aktienkurs ergibt sich aus Angebot und Nachfrage an der Börse.

## Anleihe (Renten od. engl.: bonds)

Forderungs(wert)papier mit genau festgelegten Bedingungen hinsichtlich Verzinsung, Laufzeit und Rückzahlungsverpflichtungen, mit dem die Großschuldner längerfristige Darlehen aufnehmen. Großschuldner sind in der Regel die öffentliche Hand (Bund, Länder, Gemeinden), Unternehmen und Banken.

## Ausschüttung

Die Auszahlung von Dividenden, Bonifikationen, Liquidationserlösen, etc. an den Anteilseigner. Jener Teil des Gewinnes, der bei Beteiligungspapieren bzw. Investmentzertifikaten an die Inhaber der Wertpapiere ausbezahlt wird.

## Asset Allocation

(Vermögensstrukturierung) Beschäftigt sich mit der Fragestellung, mit welchen prozentualen Anteilen unterschiedliche Anlageobjekte (Assets) in einem optimal strukturierten Vermögen bzw. Portfolio vertreten sein sollen.

## Aufschlag

(Agio, Aufgeld) Das Aufgeld bei Wertpapieren bezeichnet die Differenz zwischen dem Nennwert eines Wertpapiers und dem tatsächlich zu zahlenden, höheren Preis, insbesondere einem höheren Emissionspreis. Meist wird das Aufgeld als %-Wert des Nennwertes ausgedrückt.

## Cost-Average-Effekt (Durchschnittskosteneffekt)

(Cost-Average-Effect) Der durch regelmäßige Veranlagung (z. B. monatlich) eines gleichbleibenden Betrages erzielte Effekt. Bei Preisschwankungen eines Wertpapiers werden mit dieser Methode die Durchschnittskosten pro Anteil verringert.

## Dachfonds

Investmentfonds, die die verwalteten Gelder ihrerseits wiederum in verschiedenen Investmentfonds anlegen.

## Duration

Kennzahl zur Beurteilung der Zinsempfindlichkeit von Vermögensanlagen. Zeitpunkt während der Restlaufzeit, zu dem sich Preis- und Wiederveranlagungsrisiko einer Anleihe genau ausgleichen. Die Duration wird zur Risikomessung und Bestimmung des Absicherungsverhältnisses bestimmt.

## Fonds-Management

Gremium, das Anlageentscheidungen für den jeweiligen Investmentfonds trifft.

## Fondsvermögen

Bezeichnet die Summe der im Fonds enthaltenen Vermögenswerte.

## Geldmarkt

Markt für kurzfristige Finanzierungsmittel (bis zu einem Jahr) sowie für Notenbankgeld und Geldmarktpapiere (Tagesgeld-, Monatsgeld-, Diskont- und Devisenmarkt).

## Kapitalanlagegesellschaft

(Investmentgesellschaft) Unternehmen, das gegen Ausgabe von Investmentzertifikaten erhaltenes Geld der Anleger nach dem Prinzip der Diversifikation (Risikostreuung) in Wertpapiere veranlagt.

## Kapitalmarkt

Markt für langfristige Finanzierungsmittel.

## Inflation

Anhaltende Preisniveausteigerung bzw. Kaufkraftschwund des Geldes. Sie ist gegeben, wenn das Güterangebot unterhalb der monetären Gesamtnachfrage liegt.

## Investmentfonds

(Fonds) Ein aus Wertpapieren, die nach dem Grundsatz der Risikostreuung ausgewählt sind, bestehendes Sondervermögen. Es zerfällt in gleiche, in Wertpapieren verkörperte Anteile, steht im Miteigentum der Anteilinhaber und wird von einer Kapitalanlagegesellschaft verwaltet.

## Mündelsicher

Bezeichnung für mit besonderen Sicherheiten ausgestattete Geldanlageformen, wie z. B. Pfand- oder Kommunalbriefe.

## Performance

Wertentwicklung einer Vermögensanlage (z. B. eines Portfolios, Investmentfonds oder einer einzelnen Aktie), meist auf einen bestimmten Zeitraum bezogen und in Prozent ausgedrückt.

## Rendite

Kennzahl für die Rentabilität, für den Ertrag eines Wertpapiers, ausgedrückt in Prozent des investierten Kapitals. Bei Beteiligungspapieren ergibt sich die Dividenden-Rendite durch die Relation des Dividendenertrags zum Preis. Bei Forderungspapieren wird die Rendite oft der Effektivverzinsung gleichgesetzt. Man unterscheidet weiters Primärmarkt-Rendite und Sekundärmarkt-Rendite.

## Risikostreuung

Einzelrisiken sollen durch den Erwerb einer Vielzahl von Papieren mit unterschiedlichen Laufzeiten, verschiedenen Schuldner, Emittenten und aus verschiedenen Branchen systematisch reduziert werden.

## Thesaurierende Wertpapiere

Bei thesaurierenden Wertpapieren werden alle erwirtschafteten Erträge wieder veranlagt. Der Anleger erhält somit während des Jahres keine Ausschüttungen. Er ist jedoch an der Wertsteigerung der wieder veranlagten Erträge des Wertpapiers beteiligt.

## Wertpapier

Urkunde über Vermögensrechte, deren Ausübung und Übertragung auf andere an den Besitz der Urkunde gebunden sind. Der Inhaber von Wertpapieren kann seine Rechte aufgrund der Urkunden ausüben oder durch deren Übergabe auf andere übertragen, z. B. verkaufen oder verschenken. Die bekanntesten börsengehandelten Wertpapiere sind Aktien und Anleihen.

Quelle: Börsenlexikon der Wiener Börse (<http://www.wienerbourse.at/beginner/lexicon/>)

## Definition der Anlageklassen:

**Anlageklasse 1 – sicherheitsorientiert:** Die Substanzerhaltung der Anlage steht im Vordergrund. Die Anlage wird marktgerecht verzinst, unterliegt aber auch Kursschwankungen. Empfohlene Behaltedauer: ein Jahr oder länger.

**Anlageklasse 2 – konservativ:** Die Sicherheit der Anlage ist wichtig, aber für Renditevorteile werden auch Verlustrisiken in Kauf genommen. Kursschwankungen sind möglich, ein Vermögensverlust ist mittel-/langfristig jedoch unwahrscheinlich. Die Verzinsung der Anlage liegt i.d.R. über der von Spar- und Festgeldanlagen. Empfohlene Anlagedauer: 3 Jahre und länger.

**Anlageklasse 3 – gewinnorientiert:** Die Ertragserwartungen des Anlegers gehen über das marktübliche Renditeniveau hinaus. Für die Erwirtschaftung einer langfristig höheren Ertrags- und/oder Vermögenssteigerung werden höhere Kursschwankungen aus Aktien-, Zins- und Währungsschwankungen in Kauf genommen. Empfohlene Behaltedauer: 5 Jahre und länger.

**Anlageklasse 4 – risikobewusst:** Die Ertragserwartungen des Anlegers gehen über das marktübliche Renditeniveau hinaus. Für die Erwirtschaftung einer langfristig höheren Ertrags- und/oder Vermögenssteigerung werden höhere Kursschwankungen aus Aktien-, Zins- und Währungsschwankungen in Kauf genommen. Empfohlene Anlagedauer: 10 Jahre und länger.

## Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:  
Allianz Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH, Hietzinger Kai 101-105, A-1130 Wien  
Tel. +43 1 505 54 80-0, Fax +43 1 505 54 81  
Für den Inhalt verantwortlich: Vera Wendelin  
Gestaltung: Anna Stummer  
Lektorat: Dr. Dietmar J. Türk  
Redaktionsschluss: 14. Juli 2014

## Wichtige Hinweise

Die Inhalte des Quartalsberichts basieren auf der Grundlage des Wissensstands der mit der Erstellung betrauten Personen zum Redaktionsschluss. Die Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen weder die individuellen Bedürfnisse, Ertragserwartungen, Risikofähigkeit und –bereitschaft. Die Inhalte des Berichts wurden mit größter Sorgfalt recherchiert. Dennoch können wir für deren Vollständigkeit und Richtigkeit keine Haftung übernehmen.

Der Quartalsbericht ist für alle Empfänger unentgeltlich und dient zur zusätzlichen Information für Berater und Anleger.

Die vorliegende Marketingmitteilung stellt keine Anlageanalyse, Anlageberatung oder Anlageempfehlung dar. Insbesondere ist sie kein Angebot und keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Investmentfondsanteilen. Die Performance-Berechnung erfolgt nach der OeKB-Methode. Im Rahmen der Depotführung können die Wertentwicklung mindernde jährliche Depotkosten anfallen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Rücknahmespesen werden nicht verrechnet. Weiters sind Kursschwankungen aufgrund der Marktentwicklung möglich. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein.

Der Prospekt einschließlich der Fondsbestimmungen sowie die Wesentlichen Anlegerinformationen (Kundeninformationsdokument) der in dieser Unterlage beschriebenen Allianz Invest Investmentfonds sind jederzeit kostenlos bei der Allianz Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH, Hietzinger Kai 101-105, 1130 Wien, sowie im Internet unter [www.allianzinvest.at](http://www.allianzinvest.at) in deutscher Sprache erhältlich.

<sup>2)</sup> Die Darstellung beruht auf der kumulierten Wertentwicklung der angegebenen Zeiträume ohne Einrechnung des Ausgabeaufschlages.

<sup>4)</sup> Ausgabespesen werden in die Performanceberechnung nicht mit einbezogen und können sich auf die angeführte Bruttowertentwicklung mindernd auswirken.